

Kreisfamilienfest als zweitägiges Fest der Kulturen in Bad Driburg

Vielfältiges Programm am 24. und 25. September



Die Organisatoren und Sponsoren freuen sich auf das 10. Kreisfamilienfest in Bad Driburg (oben von links): Udo Stöver (Präsident des Lions Clubs), Verena Mikus (Teamgeist Werbung), Franz Streitbürger (Axa-Versicherung), Matthias Gockeln (Volksbank Höxter), Dominic Gehle (Abteilungsleiter Bildung und Integration des Kreises Höxter), Rüdiger Gleisberg, Tulja Niederheide (beide Kommunales Integrationszentrum des Kreises Höxter) sowie (mittlere Reihe von links) Heike Rüther-Tietze (Vereinigte Volksbank Bad Driburg), Suzan Ochmann (Bad Driburger Naturparkquellen), Lars Markus (Rewe-Filialleiter), Martin Dirkes (Sparkasse Höxter), Landrat Michael Stickeln, Bad Driburgs stellvertretende Bürgermeisterin Christa Heinemann und (unten von links) Daniel Winkler (Bad Driburger Touristik GmbH), Kristin Kilsch (Kommunales Integrationszentrum), Filiz Elüstü (Leiterin Kommunales Integrationszentrum) sowie Kreisdirektor Klaus Schumacher. Foto: Kreis Höxter

Bericht auf Seite 6

EHMANN Sanitär & Heizung

Südstraße 2
33014 Bad Driburg
Tel. 05253 / 39 61 o. 39 36
Fax 05253 / 93 00 50
info@badrenovierung-ehmann.de

Ihr
Meisterbetrieb
seit 1884

- Bäder
- Heizung
- Sanitär
- Solaranlagen

RÄUMUNGSVERKAUF

wegen **GESCHÄFTSAUFGABE**

KÖNIG Leder- und Spielwaren

% % Inh. U. Spieker e.K.

30%
auf alles*

Lange Straße 95
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/2330

*außer preisgebundene Bücher

Auto Center



*Der Landarzt für
Ihr Auto!*

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlage service • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ **05253 / 40 48 -200**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Die Driburg Therme hat eine neue Geschäftsführerin

Die neue Geschäftsführerin der Driburg Therme heißt Verena Reimann. Anfang August hat sie ihr Büro in der Therme bezogen, das die langjährige Geschäftsführerin Christiane Seemer zuvor auf eigenen Wunsch zum Ende Juli geräumt hatte. Wir wünschen der neuen Geschäftsführerin alles Gute und bauen auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Gemeinsam werden wir die Entwicklung der Therme in den kommenden Jahren nachhaltig weiter betreiben.

Sie ist ein wichtiger Standortfaktor für Bad Driburg!

Wohnraum für Geflüchtete gesucht

Wer kurzfristig eine Unterkunft für Geflüchtete zur Verfügung stellen kann, wird gebeten, sich beim Sozialamt zu melden. Wir rechnen in den nächsten Wochen mit weiteren Zuweisungen. Deshalb benötigen wir zusätzlichen Wohnraum und bitten um die Mithilfe der Bevölkerung. Die Plätze in den bisherigen Unterkünften sind mittlerweile fast vollständig vergeben.

Digitale Kurkarte wird weiter vorangetrieben

Die Einführung der digitalen Kurkarte soll in Bad Driburg weiter vorangetrieben werden. So hat es der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und -entwicklung nun beschlossen. Es ist wichtig, dass wir als Gesundheitsstandort mit der Zeit gehen. Mit einer digitalen Kurkarte, die jeder Gast gleich zu Anfang seines Aufenthaltes bei uns bekommen soll, zeigen wir, dass Bad Driburg eine moderne Destination ist. Mit den besten Grüßen
Ihr Burkhard Deppe
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Hiermit machen wir bekannt, dass die „Aufstellung sowie Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2

BauGB des Planentwurfes der Einbeziehungssatzung „Zum Neuhergarten“ der Stadt Bad Driburg

im Ortsteil Neuenheerse“ im Rathaus sowie auf der Homepage der Stadt unter: [https://www.bad-](https://www.bad-driburg.de/de/aktuelles/amtliche-bekanntmachungen.php)

[driburg.de/de/aktuelles/amtliche-bekanntmachungen.php](https://www.bad-driburg.de/de/aktuelles/amtliche-bekanntmachungen.php) eingesehen werden kann.

Grundsteuer-Reform - Frist läuft ab

Ende Oktober läuft die Frist zur Abgabe der **Grundsteuererklärungen** ab. Das Finanzamt Höxter bittet alle Grundstückseigentümer-

innen und Grundstückseigentümer, die Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts (Feststellungserklärung) rechtzeitig bis

zum **31. Oktober 2022** beim **Finanzamt** abzugeben. Ausführliche Informationen erhalten Sie unter

www.grundsteuer.nrw.de oder der Grundsteuer-Hotline **05271/969-1959** (Mo.-Fr. von 9:00 - 18:00 Uhr).

Stadt Bad Driburg sucht Wohnraum für Geflüchtete



Wer noch freien Wohnraum zu vermieten hat, wird gebeten sich bei der Stadt zu melden.

Nach wie vor geht der Krieg in der Ukraine unerbittlich weiter. Und mittlerweile sind über 4 Millionen Menschen aus der Ukraine geflüchtet, um ihr Leben und das ihrer Familienmitglieder zu retten. In Bad Driburg konnte bislang bereits zahlreichen Flüchtlingen geholfen werden. Sie wurden in privaten Wohnungen und den städtischen Unterkünften untergebracht. Doch die Plätze werden aktuell knapp.

„Wer kurzfristig eine Unterkunft zur Verfügung stellen kann, wird gebeten, sich bei uns zu melden“, bittet Bürgermeister Burkhard Deppe weiterhin um Unterstützung aus der Bevölkerung. „Wir rechnen in den nächsten Wochen mit weiteren Zuweisungen. Deshalb benötigen wir zusätzlichen

Wohnraum“, beschreibt Sozialamtsleiter Markus Pitz die Lage. Seit Beginn des Krieges in der Ukraine im Februar 2022 konnte ein hohes Engagement der Bad Driburger Bevölkerung verzeichnet werden. Unter Mitwirkung privater Initiativen wurden bislang 262 ukrainische Flüchtlinge untergebracht und versorgt. Neben privaten Wohnungen werden die Geflüchteten auch in kommunalen Flüchtlingsunterkünften, wie z. B. dem Theresenheim, beherbergt. Doch die Kapazitäten sind nun zunehmend erschöpft. Wer noch freien Wohnraum zu vermieten hat, wird gebeten, sich dazu mit Sozialamtsmitarbeiter Paul Bürger in Verbindung zu setzen unter Tel. (5253) 88-1505 oder per E-Mail unter p.buerger@bad-driburg.de.

Digitale Kurkarte wird weiter vorangetrieben

Die Einführung der digitalen Kurkarte soll in Bad Driburg weiter vorangetrieben werden. So hat es der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und -entwicklung nun beschlossen. „Es ist wichtig, dass wir als Gesundheitsstandort mit der Zeit gehen. Mit einer digitalen Kurkarte, die jeder Gast gleich zu Anfang seines Aufenthaltes bei uns bekommen soll, zeigen wir, dass Bad Driburg eine moderne Destination ist“, erläutert Michael Scholle die Bedeutung der digitalen Kurkarte. Zudem habe man die Kurkarte mit zahlreichen neuen Angeboten angereichert und weiterentwickelt. Die Inhaber erhalten mit dieser zeitgemäßen Karte neue Rabatte und Vorteile wie zum Beispiel kostenlose Bürgerbus-Fahrten, Ermäßigungen oder freien Eintritt für verschiedene Freizeitangebote innerhalb Bad Driburgs, aber auch der umliegenden Region. Ein enormer Mehrwert für solche Gäste, die die Stadt und das Umland erkunden möchten! Michael Scholle hofft, dass durch die digitale Kurkarte



Von links: Sebastian Worm (Stabsstellenleiter IT), Daniel Winkler (Geschäftsführer Bad Driburger Touristik GmbH) und Michael Scholle (1. Beigeordneter der Stadt)

zudem Freizeitangebote in und um Bad Driburg besser genutzt und somit belebt werden.

Fußgängerbrücke über den Katzohlbach ist gesperrt

Seit dem 19. September 2022 ist die Fußgängerbrücke über den Katzohlbach nahe des Bahnübergangs in Bad Driburg gesperrt.

Die Brücke wird saniert. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis einschließlich Dezember dieses Jahres andauern.

Geländeuntersuchungen im Wald rund um Bad Driburg

In der Zeit zwischen Oktober 2022 bis Dezember 2023 wird der Geologische Dienst im Raum Bad Driburg Bodenuntersuchungen in den Wäldern durchführen. Die Arbeiten umfassen Sondierungen (Handbohrungen) bis maximal 2 Meter Tiefe. Stellenweise werden auch Aufgrabungen angelegt, aus denen Bodenproben entnommen werden. Die Ergebnisse finden Eingang in Bordenkarten, die detaillierte Informationen zu den

Wasser- und Nährstoffverhältnissen der Waldböden sowie zur Durchwurzelbarkeit des Untergrundes liefern. Die Arbeiten sind Teil der forstlichen Standortkartierung, die vom Landesforstgesetz für sämtliche Wälder des Landes vorgeschrieben ist und seit vielen Jahren in NRW durchgeführt wird. In Anbetracht des zu erwartenden Klimawandels kommt der forstlichen Standortkartierung eine besondere Bedeutung zu.



Die Stadt Bad Driburg hat zeitnah die Stellen als

Sachbearbeitung im Sozialamt - (m/w/d)

Architekt oder Bauingenieur – (m/w/d)

Casemanager/in – (m/w/d)

Leitung der Kämmerei - (m/w/d)

zu besetzen.

Weitere Informationen sowie die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie unter:

www.bad-driburg.de



Gemeinsames Ziel fest im Blick

1. Eigentümerforum für Lange Straße und Hellwegzentrum



(von links): Michael Scholle (1. Beigeordneter), Romana Papenkordt (Citymanagerin), Carola Mikus (Klimaschutzmanagerin), Dr. Heinz-Jörg Wiegand (Stabstelle Strategische Steuerung) im Rathausaal.

Am vergangenen Mittwoch hatten die Stadt Bad Driburg und das Citymanagement zum „1. Eigentümerforum für die Lange Straße und das Hellwegzentrum“ in das Rathaus geladen. Schnell zeigte

sich das große Interesse an dem Thema, denn es waren über 60 Eigentümerinnen und Eigentümer gekommen; die weiteste Anreise hatte eine Person aus Hannover. Alle hatten ein gemeinsames Ziel

im Blick: Die stetige Attraktivierung der Innenstadt von Bad Driburg! Der 1. Beigeordnete der Stadt, Michael Scholle, begrüßte die Anwesenden und skizzierte noch einmal die wichtigen, geplanten und bereits laufenden Schritte in Bezug auf die Fußgängerzone: Leerstände beseitigen, Frequenzierung der Innenstadt steigern und ein positives Stadtimago ausbauen. „Jetzt geht es um die partnerschaftliche Einbindung und die Entwicklung einer Zusammenarbeit mit den Eigentümern und natürlich auch den Händlern. Ich freue

mich ganz besonders, dass Sie sich für diese für unsere Stadt Bad Driburg so besonders wichtigen Themen engagieren“, dankte Scholle den anwesenden Eigentümern.

Insider-Wissen wichtig für Innenstadtentwicklung

Die Innenstadt sei ein Ort der Begegnung, des Einkaufs und des sozialen Miteinanders, zudem häufig erste Anlaufstelle für auswärtige Besucher und Gäste. Diesen zentralen Ort gelte es, zukunftsfit zu machen. „Natürlich bauen wir dabei auf Ihre wichtigen Informationen und Ihr Insider-Wissen, denn wer kennt die Innenstadt besser als Sie? Darauf bauen wir!“, versicherte Citymanagerin Romana Papenkordt. Alle sahen die Vernetzung untereinander und den konstruktiven Austausch von Verwaltung, Citymanagement, Eigentümerschaft und Experten als wichtig an. Deshalb war ein ganz konkretes Ergebnis der Besprechung am Mittwoch auch ein Newsletter, den die Eigentümer ab jetzt regelmäßig erhalten werden und der sie aktuell über Neuerungen auf dem Laufenden halten wird. Weitere Diskussionsthemen des Abends waren: der Verfügungsfonds Anmietung, eine mögliche Neuausrichtung des Hellweg-Quartiers inklusive energetischem Quartierskonzept; zu dem letztgenannten Thema referierte die Klimaschutzmanagerin der Stadt, Carola Mikus.



Die Driburg Therme GmbH sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt

Aushilfskräfte (m / w / d)

für die Bereiche
Kasse, Café sowie Bad/Sauna

im Rahmen einer geringfügig entlohnnten
Beschäftigung (Minijob).

Weitere Informationen sowie die ausführliche
Stellenausschreibung finden Sie unter:

www.bad-driburg.de oder www.driburg-therme.de



Verena Reimann ist neue Geschäftsführerin der Driburg Therme

Die neue Geschäftsführerin ist begeistert
von ihrem Team

Die neue Geschäftsführerin der Driburg Therme heißt Verena Reimann. Anfang August hat sie ihr Büro in der Therme bezogen, das die langjährige Geschäftsführerin Christiane Seemer zuvor auf eigenen Wunsch zum Ende Juli geräumt hatte. „Wir wünschen der neuen Geschäftsführerin alles Gute und bauen auf eine gemein-

same, erfolgreiche Zusammenarbeit“, so Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender der Driburg Therme, Burkhard Deppe. „Wir werden die Entwicklung der Therme in den kommenden Jahren nachhaltig weiter betreiben. Sie ist ein wichtiger Standortfaktor für Bad Driburg.“ Verena Reimann wohnt in Borgentreich und

arbeitet seit 2011 bei der Stadtwerke Bad Driburg GmbH, wo sie zeitgleich als Prokuristin tätig ist - bzw. ab 2023 dann ebenfalls als Geschäftsführerin. Sie hat die Posten in beiden GmbHs in Personalunion übernommen und pendelt zwischen Rathaus und Therme. „In der Driburg Therme wurde ich herzlich empfangen. Ich bin glücklich, mit einem so motivierten Team zusammenzuarbeiten, welches regelmäßig gute, innovative Ideen einbringt“, so die neue Thermen-Geschäftsführerin. Sie weiß, dass sie sich auf das eingespielte und erfahrene Team vor Ort absolut verlassen kann. Da Schwimmen und Wellness zu ihren Hobbys

zählen, bringt die 41-jährige eine Affinität für die Therme-Themen mit und hat sich in den ersten Wochen bereits gut einarbeiten können.

Gesundheit und Wohlbefinden im Mittelpunkt

Jährlich kommen im Schnitt rund 100.000 Besucher in die Driburg Therme, die auf die Bereiche Gesundheit und Wohlbefinden spezialisiert ist. Neben dem gesundheitsfördernden Heilwasser, steht hier der 1.000 Quadratmeter große Saunabereich im Mittelpunkt: eine Biotopsauna, mehrere Dampfbäder, im Außenbereich eine Blockhaus- und eine Erdsauna sowie ein umfunktionierter Zirkus-

wagen mit einer 100 Grad heißen Trockensauna sowie zusätzlich ein Sanarium aus Zirbenholz gibt es mittlerweile. Letzteres ist ein ganz besonderes Schmankerl unter Saunaliebhabern. Eine weitere Besonderheit ist die Trockensalznebel-Sauna. Bei angenehmen 55 Grad wird Salz in mikroskopisch kleine Partikel zermahlen und der Raumluft zugeführt, was wohltuend für Rachen und Lunge ist.

Themen mit denen sich die neue Geschäftsführerin in Zukunft auseinander setzen wird, sind die Optimierung des Energiekonzeptes und die Integration eines direkt anliegenden Thermenhotels.



Verena Reimann freut sich auf ihre neuen Aufgaben.

Staatspreisträger Stefan Petry im Bad Driburger Rathaus zu Gast

Bei der internationalen Handwerksmesse im Juli in München erhielt der Bad Driburger Stuckateurmeister Stefan Petry den Bayerischen Staatspreis. Seit 15 Jahren führt er erfolgreich einen Stuckateur- und Malerbetrieb in Bad Driburg und hat zudem über 25 Jahre Berufserfahrung vorzuweisen. Er überzeugte die Jury mit seinen Putzabschlussprofilen für Fensterbänke, die bereits 2019 mit dem OWL-Innovationspreis gewürdigt worden waren. Bad Driburgs Bürgermeister Burkhard Deppe erfuhr von der erneuten Auszeichnung aus der Presse und lud Stefan Petry spontan ins Rathaus ein. Hier ließ er sich zusammen mit dem 1. Beigeordneten der Stadt, Michael Scholle, ausführlich von der Preisverleihung im Juli in München und natürlich von den speziellen Putzabschlussprofilen erzählen. Petry erklärte, wie seine Putzabschlussprofile für Fensterbänke im Innen- und Außenbereich das problemlose Verputzen von Fensterbänken ermöglichen: „Die Profile werden rechts und links genau dort auf die Fensterbänke eingebaut, wo später der Putz endet. Im Außenbereich ist das exakt angebrachte Profil abschüssig, sodass das Wasser abfließen kann.

Auf diese Weise kann im Bereich der Fensterbank kein Wasser mehr in den Putz einfließen. Folgeschäden durch eindringendes Wasser im Bereich der verputzten Laibungen sind dadurch ausgeschlossen.“

Bürgermeister Deppe zeigte sich beeindruckt: „Es kommt nicht oft vor, dass ein Bad Driburger Bürger mit dem Bayerischen Staatspreis ausgezeichnet wird, da wollten wir natürlich im Namen der Bürgerschaft, als auch persönlich gratulieren und alles darüber erfahren“. Er überreichte Petry ein Präsent der Stadt und würdigte seinen Innovationsgeist: „Wir sind stolz auf die Vielfalt an qualitativ hochwertigen Produkten und Dienstleistungen in unserer Region. Hier gibt es qualitativvolle, regionale Produkte von kompetenten und innovativen Anbietern. Dies zeigt Ihr Beispiel, Herr Petry, wieder einmal deutlich!“ In diesem Sinne sei er zum bundesweiten Botschafter für die Stadt Bad Driburg geworden. Er habe Bad Driburg in ganz Handwerker-Deutschland durch seine Erfindung bekannt gemacht. Eine bessere Werbung für die Stadt auch als Wirtschaftsstandort könne es nicht geben!



Von Links: Michael Scholle, 1. Beigeordneter der Stadt, Stefan Petry, Staatspreisträger, und Bürgermeister Burkhard Deppe vor dem Rathaus von Bad Driburg.

Fortsetzung der Titelseite

Die Bad Driburger Innenstadt wird am 24. und 25. September zu einer Meile der Vielfalt. „Zwei Tage lang feiern wir das beliebte Kreisfamilienfest im Zeichen des Miteinanders als Fest der Kulturen. Das bunte Programm mit Musik, Spaß und kulinarischen Spezialitäten zeigt die große Vielfalt bei uns im Kulturland“, freut sich Landrat Michael Stickeln auf viele Gäste aus dem Kreisgebiet und dankt allen Mitwirkenden für ihr Engagement.

Gemeinsam laden der Kreis Höxter und die Stadt Bad Driburg dazu ein. Auch bei Bad Driburgs Bürgermeister Burkhard Deppe ist die Vorfreude groß: „Das Kreisfamilienfest bietet eine tolle Möglichkeit zum Erleben, Begegnen und Genießen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.“

Am **Samstag, 24. September**, geht es um 10 Uhr los mit Attraktionen für Kinder, wie Kinderflohmarkt, Spielmobil und Tanzeinlagen in der Fußgängerzone. Um 14 Uhr eröffnen dann offiziell Landrat Michael Stickeln und Bürgermeister Burkhard Deppe das zweitägige Fest.

Um 16 Uhr beginnt das Open-Air-Musik-Event. Die Musiker Nis Jesse aus Höxter, die Band Cross Generation aus Bad Driburg, die beiden Rapper Phreaky Flave und Idref aus Paderborn sowie die Reggae-Formation Uwe Banton & Band sorgen vor allem bei Jugendlichen und Junggebliebenen für Stimmung.

Der **Sonntag, 25. September**, steht mit Hüpfburg, Kinderschminken, Tombola und Spielmobil ganz im Zeichen der Familie.

An beiden Tagen werden sich auch viele Vereine, Initiativen, Organisationen und weitere Aussteller mit ihren Angeboten in der ganzen Innenstadt präsentieren. „Die Vielfalt in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens ist unsere große Stärke im Kulturland“, verweist Kreisdirektor Klaus Schumacher auf die Bandbreite des ehrenamtlichen Engagements. Dies habe sich auch bei der Vorbereitung und Organisation des Kreisfamilienfestes gezeigt. Federführend beim Kreis Höxter hat das Team des Kommunalen Integrationszentrums die Festvorbereitung koordiniert. „Als Fest der Kulturen bietet das Kreisfamilienfest einen freudigen Anlass, einander besser kennenzulernen und sich auszutauschen, ganz unabhängig vom Alter und vom

gewohnten Alltag“, freut sich dessen Leiterin Filiz Elüstü. Das zweitägige Fest in Bad Driburg bildet zugleich den Auftakt zur Interkulturellen Woche vom 25. September bis zum 3. Oktober mit kreisweit 16 Veranstaltungen rund um Kultur, Integration und Vielfalt.

„Wir danken allen Mitwirkenden, den vielen Ehrenamtlichen, Vereinen und auch den Sponsoren, dass sie gemeinsam das Kreisfamilienfest ermöglichen und mit Leben füllen. Ohne sie wäre das Kreisfamilienfest nicht möglich“, sprachen Landrat Stickeln, Bürgermeister Deppe und Kreisdirektor Schumacher den vielen Aktiven gemeinsam ihren Dank aus.

Mehr Infos zum Programm: <https://integration.kreis-hoexter.de/kultursport/kultur-und-freizeit/index.html>

Kompanieschießen der 1. Kompanie

Die 1. Kompanie hat am 1. Oktober ihr monatliches Kompanieschießen. Beginn ist um 16 Uhr im Schießhaus auf dem Schützenplatz. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme. Eingeladen sind auch Gäste, die Interesse am Schützenwesen haben und/oder nur ein paar gemütliche Stunden verbringen möchten. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Hier ein Überblick der nächsten Veranstaltungen:

- Freitag, 4. November, Hütten-

kartoffelessen des Bataillons (19 Uhr)

- Samstag, 12. November, Aktion sauberer Schützenplatz (10 Uhr)
- Sonntag, 13. November, Volkstrauertag (11.30 Uhr)
- Samstag, 19. November, Bataillonsschiessen (13 Uhr)
- Donnerstag, 24. November, Weihnachtsmarkt Bad Driburg (Dienst: 1. Kompanie)
- Samstag, 3. Dezember, Jahresabschlusschießen (16 Uhr)

Kompanieschießen der 4. Kompanie



Auch Kinder ab 7 Jahre können die neue Laseranlage problemlos nutzen

Am **Samstag, 24. September, ab 16 Uhr** wird die 4. Kompanie ihr monatliches Kompanieschießen im Schießstand der Bürgerschützengilde ausrichten. Geschossen wird mit der **neuen digitalen Schießanlage**. Auch Gäste, insbesondere Kinder (ab 7 Jahren) und Jugendliche sind hierzu herzlich eingeladen. Es lohnt

sich einfach mal mitzumachen- auch ohne Vereinszugehörigkeit problemlos möglich! Für Speis und Trank ist selbstverständlich gesorgt. Der Vorstand freut sich auf rege Beteiligung. Im Anschluss findet ab 19 Uhr unser geplantes Bier-tasting zusammen mit der Brauerei Strate im Schießstand statt.

Autohaus Vornholt

Ihr Vorteil – Zum Service nach Peckelsheim

- Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf
- Reparaturwerkstatt
- Abschlepp- und Bergungsdienst 24 h
- Unfallkomplettabwicklung
- Mietwagen/ Bullivermietung bis 9 Personen
- Star-SB-Tankstelle mit Schnellwaschanlage
- TÜV/AU täglich
- Winter-Check 15,00 €**

öffentliche
Ladesäule für
E-Fahrzeuge

Lützerstraße 31 • 34439 Willebadessen-Peckelsheim
 Telefon: 0 56 44 / 371 • Fax 0 56 44 / 18 97
 E-Mail: christof.vornholt@vornholt.de

Service

Service
Nutzfahrzeuge

SKODA
Service

Fragen zur Verteilung?

FRAU LANDWEHR · FON 05253 6815
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de
• pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Frühwanderung durch den Herbstwald

Auf „Schuster's Rappen“ geht es mit dem Heimatverein Bad Driburg am **3. Oktober** (Feiertag) frühmorgens um **8 Uhr** durch die herbstliche Natur mit Ziel Driburger Hütte. Bewegung an frischer Luft bringt Spaß und macht bekanntermaßen hungrig. Deshalb erwartet die Teilnehmenden anschließend in der Hütte ab ca. 9.30 Uhr ein rustikales Frühstücksbüfett.

Der Wanderwart lädt zu diesem Erlebnis außer den Vereinsmitgliedern auch wanderfreudige Gäste

herzlich ein.

Treffpunkt der Wanderung am Schützenplatz. Über den Sachsenring und den Hoffschulte-Weg führt die Strecke hinauf zur Heinehütte, dann weiter über die Bürgerheide bis zur Vereinshütte.

Verbindliche Anmeldung zum Frühstück bis 29. September bei: Irmgard Trompeter, Hüttenwartin, Telefon 05253 / 5851.

Nichtwanderer können ebenfalls am Frühstück teilnehmen. Für sie ist auch eine Anmeldung bis zum genannten Termin erforderlich.

Glaskunstausstellung erfolgreich gestartet

„Faszination Glas - Inspirationen“

Bad Driburg. Dem Vorsitzenden des Fördervereins Josef Reckers bereitete es offensichtlich Freude, nun endlich wieder eine neue Ausstellung zu eröffnen. Ebenso entspannt folgten viele Besucherinnen und Besucher seinen Begrüßungsworten und den kurzen Einführungen der fünf Glaskünstlerinnen und Glaskünstler.

Erneut übernahm Hans-Hermann Jansen am Keyboard die musikalische Gestaltung der Eröffnungsfeier. Er hatte drei junge Solistinnen mitgebracht, die mit ihren Solostücken das Flair einer Jazz-Matinee ins Glasmuseum trugen. Im Mittelpunkt aber stehen die sehenswerten Arbeiten der Künstlerinnen und Künstler:

Uta Majmudar aus Haan fasziniert durch Objekte, bei denen sie verspiegelte Glaselemente durch Metallfäden miteinander verbindet. Sie benutzt Edelstahllitze, mit der sie dünne Schläuche strickt, die sie mit den bearbeiteten Glasfäden füllt, um sie dann miteinander zu vernähen.

Ute Grohs aus Bielefeld fasziniert durch Glasgestaltungen, bei denen sie Lack auf Glasflächen aufträgt und das Laufen der Farben steuert. Sie kratzt und überdeckt den Lackauftrag oder brennt Spezialfarben auf.

Paul Grohs aus Bielefeld präsentiert im Bad Driburger Glasmuse-

um einen faszinierenden Tisch mit einer großen blauen Glasplatte, die auf miteinander verschraubten Metallplatten ruht. Der Glaskünstler nennt dieses Objekt „Altar“. Eine der schräg stehenden Skulpturen aus Stahl und blauem Glas trägt den Titel „Geneigt“. Eine weitere imposante Skulptur aus Edelstahl und blauem Glas heißt „Gekreuzt“.

Gabriele Riester aus Herdecke faszinierte besonders die Besucherinnen durch ihre Reihe mit einem gläsernen Taufkleid, „Brautkleid, zerbrechlich“, sowie einem Hochzeitskleid aus Glas.

Wolfgang Schmolders aus Krefeld zeigt, welche faszinierenden Möglichkeiten in der Technik der Glasverschmelzung liegen. Seine Doppelkeile laden mit ihren Spiegeleffekten, ihrer Ambivalenz und ihrer Harmonie zum Meditieren ein. Die neue Ausstellung ergänzt die beeindruckende Sammlung von Zeugnissen und Erzeugnissen einer 900-jährigen Glasmachertradition und des Glashandels in und um Bad Driburg. Für die Zeit der Sonderausstellung ist das Glasmuseum freitags bis sonntags jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Gefördert wird diese Ausstellung mit Mitteln aus dem Förderprogramm „Heimat-Scheck“ vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen.

BÖHLER'S
Landgasthaus
Hotel & Restaurant am gräflichen Park

Böhler's schneller Teller 11,- €
(incl. Softgetränk 0,2 l)
Mo. - Fr. von 12 - 13 Uhr
täglich wechselnde Gerichte.
Bitte bis 10 Uhr vorbestellen und bei uns genießen

Hinter dem Rosenberg 2
33014 Bad Driburg
Telefon: 0 52 53. 12 35
E-Mail: info@boehlers.net

unsere Gerichte

Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

Probieren Sie unser Original Wiener Schnitzel vom Kalb!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 0 52 53 / 22 20

LICHT'22 TEST

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2022
ausgezeichnet vom Autofahrer

Im Oktober: Lichttest kostenlos!

Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 · 33014 Bad Driburg
Tel. 05253-940640
www.auto-hillebrand.de

Metzgerei & Hausschlachtung
Andreas Lüke
Angebote vom 26.09.2022 bis 08.10.2022

Mett	je 1 kg 8,50 €
Schmierwurst	je 1 kg 10,50 €
Rindergulasch	je 1 kg 12,90 €

Mo. Ruhetag · Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-13.00 Uhr · Fr. 8.00-18.00 Uhr · Sa. 7.30-13.00 Uhr

34439 Willebadessen-Altenheerse · Tel. 05646-537
Alles aus eigener Herstellung

Bad Driburg ist wieder Opelhauptstadt

9. internationales Altopeltreffen ist ein Besuchermagnet - Tausende flanieren am Rande des Kurparks durch die große Opel-Schau



Bad Driburg ist bereits zum neunten Mal für ein Wochenende Deutschlands Opelhauptstadt.

(bb). Von der Gräfin-Margarete-Allee bis vors Rathaus zog sich die große Alt Opel-Ausstellung mit rund 500 Fahrzeugen. Einmal im Jahr wird Bad Driburg zur Opelhauptstadt Deutschlands. Zum neunten Mal fand jetzt das internationale Alt Opel-treffen des Vereins Alt Opel-Freunde aus Bad Salzuflen statt. 500 Autos, das sind auch 500 Geschichten, von Erlebnissen, warum Menschen ihre Herz so sehr an ein Auto hängen. „Zum Ende

meiner Lehrzeit, hatte mir mein Chef, das ist jetzt über 50 Jahre her, so ein Auto geschenkt, das mein Bruder jedoch wenige Zeit später kaputt gefahren hat“, erzählt Kraftfahrzeugmeister Hartmut Sanen (72) aus Adelebsen. Über zehn Jahre hat gesucht, bis er endlich wieder so ein Fahrzeug fand. Das fährt er jetzt seit 1983. Es handelt sich dabei um ein 1956er Rekord-Cabrio, einem heute höchst seltenen Opel-Modell. „Es gibt davon nur zehn



Viel bestaunt wird dieser seltene Opel Kapitän von 1939.

Stück auf den deutschen Straßen“, weiß Sanen. Der Opelfreund aus dem Kreis Göttingen fährt sein Cabrio das ganze Jahr über, auch im Winter. „Das Verdeck habe ich zwischendurch einmal ersetzen müssen, aber sonst ist alles noch im Original“, sagte der Opelfreund stolz. Ein echter Hingucker war unter anderem auch der 1939er Kapitän vor dem Rathaus. Ein Kapitän der ersten und nur kleinen Auflage, da die Produktion nach Kriegsbeginn

eingestellt worden war und bei der Wiederaufnahme 1948 die Form leicht verändert wurde. Der Kapitän war das letzte vor dem Zweiten Weltkrieg konstruierte Opel-Modell. 1938 liefen die ersten Fahrzeuge vom Band. Bis zur Einstellung der zivilen Autoproduktion im Herbst 1940 wurden rund 25.000 Stück hergestellt, von denen nur noch sehr wenige existieren. Bad Driburg ist in besonderer Weise für das Alt Opel-treffen prädestiniert. Mit dem Autohaus



Die große Alt Opel-schau lockt tausende Besucher.

Humborg verfügt die Stadt über einen Betrieb, der seit 1927 mit Opelfahrzeugen handelt. Der Grundstein wurde bereits 1873 durch die Gründung der Maschinen- und Bauschlosserei Carl Humborg gelegt. Um 1920 bekam der Sohn von Carl Humborg, Bernhard Humborg, die erste Benzinversorgungsstelle für Kraftfahrzeuge in Bad Driburg. Da ging es los. Seit 1927 wurden im Hause Humborg Fahrzeuge der Opelwerke verkauft. Mit einem kleinen Fest wurde

im Jahr 2002 die 75-jährige Partnerschaft zwischen Opel und Humborg gefeiert. Nach dem Bau einer neuen Ausstellungshalle, einer neuen Werkstatt und neuer Büroräume ist das Stammhaus in Bad Driburg vor über 30 Jahren aus der Innenstadt in die Dringenberger Straße direkt an der B 64 umgezogen. Dort wird heute auf über 5.000 Quadratmetern Fläche das komplette Dienstleistungsangebot rund ums Automobil angeboten.



Opelfreund Hartmut Sanen ist stolz auf sein seltenes Cabrio.



Ein Opel Blitz in bonbonblau.



Ein Manta als kurioser Pickup.

Griffbrettsurfer in Aktion

Anzeige

Herbst-Ferienprogramm der Musikschule GabysTonleiter

Rechtes Bein über das Linke; Gitarre zur Hand - und los gehts! Marmor, Stein und Eisen bricht; die Tante aus Marokko oder die Affen rasen durch den Wald... Wir üben neue Griffe und Rhythmen, versuchen uns im Zupfen von Akkordreihen und lernen etwas über Vorzeichen und das Erkennen von Melodien.



Die Auswahl der Stücke richtet sich nach den Vorkenntnissen und musikalischen Vorlieben der Teilnehmer.

2. Ferienwoche:
Di - Do: 10.-12.10.22//
9.00-10.30/18.00-19.30 Uhr

Wo: Musikschule GabysTonleiter
// Hinter dem Rosenberge 6
Anmeldungen: ab sofort und solange die Plätze reichen
GabysTonleiter; Tel: 5492 oder
info@gabystonleiter.de

Kinder ab 9 J. & Jugendliche, die seit mindestens einem Jahr Gitarre spielen, aber auch Erwachsene die schon erste Grundkenntnisse auf der Gitarre erworben haben und über etwas Spielerfahrung verfügen, auch wenn sie schon etwas länger zurück liegen mag.

1. Ferienwoche:
Di - Do: 04.-06.10.22//
9.00-10.30/18.00-19.30 Uhr

Schnupperstunden für Einsteiger & Unentschlossene Flöte, Gitarre, Klavier und Keyboard - Einzelunterricht

1. Ferienwoche:
Di - Do: 04.-06.10.22// 14.30 / 15.15 / 16.00 / 16.45 Uhr
2. Ferienwoche:
Di - Do: 10.-12.10.22// 14.30 / 15.15 / 16.00 / 16.45 Uhr

Kursgebühr pro Woche:
Kinder/Jugendliche 45,- Euro // Erwachsene 60,- Euro

GabysTonleiter

GABRIELE SINGER-RAAPKE
FREIBERUFLICHE MUSIKPÄDAGOGIN
FÜR KLAVIER | FLÖTE | GITARRE

- MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG
- MUSIKTHEORIE UND NACHHILFE
- COACHING FÜR ERZIEHER UND LEHRER IN DER MUSIKERZIEHUNG
- KOMPOSITIONSLEHRE
- EINZEL- UND GRUPPENUNTERRICHT

HINTER DEM ROSENBERGE 6
33014 BAD DRIBURG
TELEFON 0 52 53 - 54 92
MOBIL 0152 - 26 38 11 84
WWW.GABYSTONLEITER.DE
INFO@GABYSTONLEITER.DE

Kunst und Krüge im Doppelpack

Dringenberger Museumsmeile präsentiert zum Saisonfinale in der Burg und dem Historischen Rathaus attraktive neue Ausstellungen.



Der Heimatvereinsvorsitzende Johannes Georg stößt mit Kulturlandführerin Maria Theresia Herbold auf die neue Dokumentationsausstellung an.

Dringenberg (bb). 400 Krüge aus 200 Jahren, das ist zusammengefasst die neue Dokumentationsausstellung im Rittersaal der Burg Dringenberg. Ein ganzes Jahr hat der Heimatvereinsvorsitzende Johannes Georg extra für diese Ausstellung eine Bierkrug-Sammlung aufgebaut. „Es ging dabei vor allem darum, die Vielseitigkeit

abzubilden und auch einen Abriss der Trinkkultur im Spiegel der Zeit zu zeigen“, sagt Georg. Gezeigt werden einfache Massenware, die einfach nur für spezielle Festivals produziert wurde, aber auch wertvolle handgefertigte, historische Zunftkrüge. Einige besonders wertvolle Leihgaben aus dem Husarenmuseum in Rheder sind in



Künstlerin Julia Wertz hat sich für dieses Bild von der Berliner Mauer inspirieren lassen.

abgeschlossenen Glasvitrinen ausgestellt. Das älteste Exemplar ist ein Zinnkrug aus dem Jahr 1821. „Er wurde von einer Burschenschaft genutzt und es war üblich, dass man dort gemeinsam aus einem Krug trank“, erzählt Georg. Mit unterstützt wird die Ausstellung auch von den heimischen Brauereien, der Warburger Brauerei Kohlschein und der Schlossbrauerei Rheder. „Die heimischen Brauereien haben für die Region auch eine wichtige, identitätsstiftende Funktion“, sagt Kulturlandführerin Maria Theresia Herbold, zu deren Exkursionen auch Führungen durch die Warburger Brauerei gehören. Beide Brauereien des Kreises Höxter bestehen bereits seit über 300 Jahren. Gleich neben dem Rittersaal befindet sich der Galeriesaal der Burg Dringenberg. Hier zeigt die aus Warburg stammende Künstlerin Julia Wertz (44) ihre Ausstellung „Stones“. Inspiriert von der Struktur von Steinen zeigt Wertz

rund 20 zum Teil sehr großformatige Bildwerke. „Ineinanderfließende und übereinander geschichtete abstrakte Formen und Flächen erscheinen wie Steine, Unsichtbares drängt sich an die Oberfläche und wird sichtbar“, erklärt die Künstlerin. Der Dringenberger Kunstverein Artd-Driburg feiert in diesem Jahr auch sein 20-jähriges Bestehen. Dazu findet im Historischen Rathaus in Dringenberg eine Gemeinschaftsausstellung statt, für die die Mitwirkenden anlässlich des Jubiläums Bildmotive für Fahnen gestaltet haben. Die Doppelausstellung von Heimatverein und Artd in Burg und Rathaus in Dringenberg ist bis zum 29. Oktober zu sehen. Die Öffnungszeiten im Historischen Rathaus sind samstags, sonntags und an Feiertagen von 14 bis 17.30 Uhr. Die Burg Dringenberg ist darüber hinaus auch am Freitagnachmittag sowie sonntags und an Feiertagen bereits ab 11 Uhr geöffnet.



Der Kunstverein Artd-Driburg feiert sein 20-jähriges Bestehen.

GEBRAUCHT FAHREN – GELD SPAREN

Gebrauchte Autoteile
VW - Audi - Seat - Skoda

- günstige Reifen & Felgen
- gebrauchte Autoersatzteile
- Ankauf von (Unfall-) Fahrzeugen
- Entsorgung von Altfahrzeugen

Mobil + Whatsapp 0173 3150715



Keggenriede 1
34434 Borgentreich
Tel.: 05643 9492380

info@autoteile-shop.nrw

Kürbissuppe und Aktion Minibrot

Die Bad Driburger Gemeinde St. Peter und Paul feiert am Sonntag, 2. Oktober, das Erntedankfest und lädt alle Gemeindemitglieder und Interessierte herzlich ein. Gestartet wird mit einem festlichen Gottesdienst in der St. Peter und Paul-Kirche um 10.30 Uhr. Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat zu einer leckeren Suppe und gemütli-

chem Beisammensein in den Gemeindetreff ein. Dazu bieten die Jugendlichen der KJG Bad Driburg im Rahmen der Aktion Minibrot kleine Brötchen gegen eine Spende an. Damit möchten sie aufmerksam machen auf die ungerechte Verteilung von Lebensmitteln und den Hunger in der Welt. Die Spenden dieses Jahres geht nach Kenia.

Nachbarschaftliche Hilfe

Die Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Bad Driburg informiert



Gruppensprecher
Martin Viertmann

Verehrte Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder, am **29. September um 16 Uhr** findet unser nächstes Mitgliedertreffen im Gemeindesaal der evg. Kirche in Bad Driburg statt (Brunnenstr. 10). Wir werden an diesem Tag den Vorsitzenden der Schlag-

anfall-Selbsthilfegruppe Paderborn, **Herrn Josef Driller**, begrüßen, der uns aufzeigen wird, wie unsere Selbsthilfegruppe nach meinem Ausscheiden aus dem Vorstand **evtl.** weitergeführt werden kann. Zu diesem Treffen lade ich besonders herzlich ein.

Schließlich geht es um den Fortbestand unserer seit 5 Jahren bestehenden Gruppe. Sollten Sie Ideen haben, bringen Sie diese herzlich gerne ein. Unsere Gesundheit ist unser höchstes Gut. Daran zu arbeiten, sie wiederzuerlangen oder sie zu behalten sollte uns die Mühe wert sein, sich mit den Informationen zu befassen, die dazu hilfreich sind.

Außerdem werden wir über die **Arteriosklerose** sprechen, die uns schleichend befällt und uns unsägliche Beschwerden machen kann.

Ihr Martin Viertmann

Saftpressen in der Südstadt



Fast alles außer Kirschen

Es ist ein obstreiches Jahr. Die Zweige hängen so voll, dass sie schon an manchen Bäumen abgebrochen sind. Aber wohin mit den vielen Äpfeln, Birnen und so weiter? Eine mögliche Rettung der Vitamine und sonstigen guten Bestandteile des Obstes besteht in der Versaftung.

In Bad Driburg bietet die Siedlergemeinschaft nun allen, die reichlich mit Obst gesegnet sind, die Möglichkeit, daraus Saft pressen zu lassen. Am Sonntag, 25. September, kann jeder sein Obst zum Siedlerhaus in der Südstadt bringen, um

es dort zu bestem Saft pressen zu lassen. Von 11 bis 16 Uhr steht dort eine professionelle Saftpresse. Neben Äpfeln und Birnen können dort auch Möhren, Trauben oder sogar Rote Beete verarbeitet werden.

Der fertige Saft wird anschließend in Gebinden zu drei oder fünf Litern gegen eine geringe Aufwandsgebühr wieder an den Anliefer zurückgegeben. Darin ist er mehrere Wochen oder Monate haltbar. Er kann also den ganzen Winter über als leckeres und vor allem gesundes Getränk genossen werden.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Es kann dann zwar zu einiger Wartezeit kommen, aber auch daran hat die Siedlergemeinschaft gedacht. Sie hält für die Wartenden Kaffee und Kuchen bereit. Den dürfen selbstverständlich auch Gäste genießen, die nichts zum Pressen haben, sich aber den ganzen Vorgang einmal aus der Nähe ansehen möchten. HK

JETZT

MODEHAUS

maas

BAD DRIBURG

**Sonntag, der 25. September verkaufsoffen
von 13 – 18 Uhr!**

20%

**auf alle reduzierten
Artikel**

(Nur bis zum 25. September 2022)

Modehaus Maas GmbH & Co. KG | Lange Straße 104 | 33014 Bad Driburg

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 9.30 – 18.00 Uhr · Samstag 9.30 – 16.00 Uhr | www.modemaas.de



pro barrierefrei zu Besuch auf der Rehacare

Junge Kinder der Stadt dürfen sich freuen



**Mandy will hoch hinaus.
Mit vereinten Kräften gelingt es sogar.**

(ab) Nach drei Jahren Coronapause fand in diesem Jahr die internationale Fachmesse für Rehabilitation, Pflege, Inklusion, Hilfsmittel, Mobilität, Wohnen, Kommunikation, Freizeit und Reisen statt. Ende 2021 gab es nach Angaben des Statistischen Bundesamts rund 7,8 Millionen schwerbehinderte Menschen in Deutschland - das ist fast jeder Zehnte. Mehr als 4,1 Millionen Menschen waren Ende 2019 laut Pflegestatistik pflegebedürftig. Von ihnen wurden etwa 3,3 Millionen zuhause versorgt. Die 691 ausstellenden Unternehmen aus 38 Ländern, Verbände, Selbsthilfegruppen und die Messe Düsseldorf

freuten sich über das enorme Interesse an den Messeständen und bei den Fachforen. „Endlich wieder REHACARE“ war überall in den Hallen 4 bis 7 zu vernehmen, so schreibt es die Düsseldorfer Messe in ihrem Resümee. Das Messegelände ist vorbildlich in seiner Barrierefreiheit, sagt Ingrid Ernst, Vorsitzende des Vereines. An vielen Ständen konnten interessante Gespräche geführt werden. Das eine oder andere Hilfsmittel wurde in Augenschein genommen, manche getestet. Besonders interessiert waren die Teilnehmer bei dem Thema Rampen. Verschiedene Modelle ermöglichen



**v.l.n.r. Stefan Ingram, Bereichsleiter des Sozialministerium Düsseldorf
Thomas Hauberichs, Melanie Legge sowie Ingrid Ernst.**

verschiedene Barrieren zu überwinden. Oftmals können nur so Stufen oder Absätze überwunden werden und eine gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen. Erwähnenswert ist das Treffen mit dem Referatsleiter im Landesministerium für seniorenpolitische Infrastruktur und Teilhabe im Alter, Thomas Hauberichs, bei dem sich die Selbsthilfegruppe persönlich für die zweimalige erfolgreiche Bewerbung um den Inklusionsscheck bedankt hat. Im vergangenen Jahr konnte ein Kofferranhänger dadurch mitfinanziert werden. In diesem Jahr stünde eine kleine Überraschung für die älteren

Kindergartenkinder und jungen Grundschüler Bad Driburgs im Mittelpunkt des Inklusionsschecks, so Ernst. Wie wichtig Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in allen Bereichen des Lebens für alle Altersgruppen ist, wurde in Düsseldorf erneut außerordentlich deutlich. Sei es die Teilnahme an sportlichen Aktivitäten, bei Reisen und überhaupt. Nun freut sich der gemeinnützige Verein auf seine aktive Teilnahme am Kreisfamilienfest an diesem Wochenende. Die Buttonmaschine wird vor Ort sein sowie frische Belgische Waffeln. Besuchen Sie die Selbsthilfegruppe am eigenen Stand in der Langen Straße.

Schnadgang in Neuenheerse

Am 3. Oktober findet in Neuenheerse wieder der traditionelle Schnadgang statt. Dazu treffen sich die interessierten Teilnehmer um 13 Uhr auf dem Kirchparkplatz. In diesem Jahr geht es zunächst oberhalb der alten Eisenbahntrasse durch den „Stiftswald“, in dem es einige Erläuterungen zu den forstlichen Maßnahmen nach der Borkenkäfer-Pandemie geben wird. Anschließend geht es auf dem Eggeweg entlang der Kreisgrenze zur Asselner Hütte, in der sich die Wanderer bei Kaffee und Kuchen stärken können. Der Rückweg ist über den „Engländer Weg“ durch den Sundern zur Nethenhalle vorgesehen, in der die Schützenbruderschaft nach bewährter Art für das leibliche Wohl sorgen wird. Auf eine zahlreiche Teilnahme bei hoffentlich gutem Wetter freut sich der Eggebergverein Neuenheerse.



Zum diesjährigen Schnadgang lädt der Eggebergverein Neuenheerse am 3. Oktober ab 13 Uhr ein. Willkommen sind alle Neuenheerseer Bürger/innen sowie Gäste, die Interesse haben. Foto: Bulk

Hauptgeschäftsstelle des VHS-ZV vorübergehend geschlossen

Kursanmeldungen online möglich

Die Hauptgeschäftsstelle des Volkshochschul-Zweckverbandes Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim „Am Hellweg 9“ in Bad

Driburg ist in der Zeit von Dienstag, 4. Oktober, bis einschließlich Freitag, 14. Oktober, für den Kundenverkehr geschlossen.

Kursanmeldungen sind in dieser Zeit wie gewohnt online unter www.vhs-driburg.de möglich. Ab Montag, 17. Oktober, stehen

die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauptgeschäftsstelle des VHS-ZV in Bad Driburg wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Zeltlager der KLJB Alhausen

Rückblick

Das Zeltlager der KLJB-Alhausen in diesem Jahr ging nach Wiesbaden. Ein schöner Jugendnaturzeltplatz am Rande der Stadt bot uns ausreichend Platz und viele Möglichkeiten. Angefangen von einer Kräuterspirale über einen Steinofen bis hin zu selbst angebautem Gemüse war alles zu finden und zu benutzen. Zeltlagerklassiker wie das Aufstellen eines Banners und das Verkünden des Mottos standen auf der Tagesordnung der ersten Tage. Das schöne Wetter an den folgenden Tagen lud zu einigen Besuchen ins Freibad ein. Darüber hinaus haben wir die sehens-

werte Stadt Wiesbaden durch eine Geo-Rally mit anschließendem Stadtbummel bestaunen können und sind in der Trampolinhalle „Superfly“ sprichwörtlich abgehoben. Begleitet von leckerem Essen und einer wunderbaren Atmosphäre können wir das diesjährige Zeltlager als tolle Erfahrung nach längerer Pause verbuchen. An dieser Stelle laden wir Interessierte auch herzlich zu unserem Bildernachmittag ein, wo wir unsere besten Schnapshots aus dem Ferienlager präsentieren möchten. Stattfinden wird dieser am 16. Oktober um 16 Uhr im Gemeindetreff in Alhausen (Webering 65).



Zeltlagerteilnehmer 2022

Ein Paradies für Pferde und Reiter

Viele Gäste kamen zur Geburtstagsfeier des Bad Driburger Reitvereins



Schützenkönigin Marion Versen überreichte zusammen mit ihren Hofdamen Ariane Meise und Stefanie Holdreich sowie Hofherr Berthold Meise einen Präsentkorb an Ingrid Holdgrewe. Fotos: S. Riethmüller



Rainer Stuhldreier hatte als Vertreter des Kreissportbundes eine Urkunde zum Jubiläum für die erste Vorsitzende Ingrid Holdgrewe (3. v.l.) und ihre Vorstandskolleginnen mitgebracht.

Mit vielen lieben Gästen, einem gut besuchten Jubiläumsturnier und der Einweihung des neuen Reitzeltes feierte der Bad Driburger Reitverein sein 50-jähriges Bestehen.

„Neun pferdebegeisterte Menschen - Otto Sagel, Franz Brockmann, Svea von Hanstein, Otto Nolte, Franz Loke, Horst Ewald,

August Barkhausen, Hartmut Gröhlich und mein Vater Anton Brune - gründeten am 30. Dezember 1972 den Reitverein Bad Driburg. Sie alle waren von dem Wunsch erfüllt, ihr geliebtes Hobby in ihrer Heimatstadt ausüben zu können“, berichtet Ingrid Holdgrewe, 1. Vorsitzende des Reitvereins.

Auf einem Grundstück in der Südenfeldmark entstand im Laufe der Zeit das heutige Vereinsgelände, mit Schulpferdewiesen, moderner Reithalle, Spring- und Dressurplatz und seit Oktober vergangenen Jahres dem neuen Reitzelt. Neben Schirmherr Marcus Graf von Oeynhausen-Sierstorpff konnte Vorsitzende Ingrid Holdgrewe

an diesem Sonntagvormittag auch eine reitsportbegeisterte Schützenkönigin aus den eigenen Reihen im Reitzelt begrüßen sowie zahlreiche Vertreter der Stadt Bad Driburg und der heimischen Banken und langjährige wie auch neu dazugewonnene Sponsoren des Reitvereins - sie alle hatten den Weg in die Südenfeldmark gefunden. „Ohne eure vielfältige Unterstützung wären wir nicht da, wo wir heute mit dem Verein stehen. Dafür gilt euch allen unser Dank“, betonte die Vorsitzende. Ein großes Dankeschön ging auch an die Bad Driburger Naturparkquellen, die dem Reitverein für das Turnierwochenende spontan einen Getränkewagen als Ersatz für den vereinseigenen Richterwagen zur Verfügung gestellt haben. „Unseren liebevoll hergerichteten Richterwagen bewohnt zurzeit ein naturgeschütztes Hornissenvolk - dort soll es selbstverständlich bis zum freiwilligen Auszug auch bleiben“, schmunzelte Ingrid Holdgrewe.

Ganz besonders freute sie sich, dass auch ehemalige Gründungs- und Vorstandsmitglieder der Einladung gefolgt waren. Darunter Dr. Emanuel Kaulbars. Dieser hatte seinerzeit eine Vision: Es sollte für den Reitverein eine zweite große Reithalle geben. „Das war ein kühner Plan und die zeichnerische Umsetzung hat mich wirklich in Erstaunen versetzt“, erinnert sich Ingrid Holdgrewe, die bei der Planung stets auch auf die Unterstützung ihres Mannes Christian bauen konnte. Nun sei es zwar keine große Halle mit Tribüne und einem großzügigen Parkplatz geworden. Stattdessen freue sich der Verein über ein neues Reitzelt. Das 20 mal 30 Meter große Reitzelt wurde als Dauerbau errichtet. „Wir erhielten dafür einen Zuschuss in Höhe von 70.000 Euro von der NRW-Bank aus dem Fördertopf des Moderne Sportstätten-Programms“, so die Vorsitzende, die diesen Posten vor zehn Jahren von ihrem Vater übernommen hat. Zudem habe der Verein einen nicht unerheblichen finanziellen Eigenanteil und viel Eigenleistung in den Neubau investiert.

„Pferde haben auch in meiner Familie stets eine große Rolle

gespielt. Meine Tante Svea gehörte einst zu den Gründungsmitgliedern des Bad Driburger Reitvereins“, eröffnete Marcus Graf von Oeynhausen-Sierstorf seine Festansprache. „Für Pferde und Reiter ist dieser Flecken Erde ein Paradies, das seit 50 Jahren von den heute 234 Mitgliedern des Vereins gehegt und gepflegt wird“, unterstrich der Schirmherr. Wie ihr Vorredner lobten auch der zweite Bürgermeister der Stadt Bad Driburg, Detlef Gehle, und Rainer Stuhldreyer als Vertreter des Kreissportbundes die engagierte Jugendarbeit des Reitvereins. Die große Jugendabteilung stellt mehr als die Hälfte der Mitglieder und ist ein Herzstück des Vereins. „Die Kinder und Jugendlichen von heute sind unsere Reiter von morgen, daher wird die Jugendarbeit bei uns sehr groß geschrieben“, unterstrich die Vorsitzende. Das Glück der Erde - für die Bad Driburger Reiter liegt es nicht erst seit der Gründung des Reitvereins in der Badestadt vor 50 Jahren auf dem Rücken der Pferde. Ingrid Holdgrewe dankte schließlich auch ihren Vorstandskolleginnen für die gute Zusammenarbeit - gerade in den vergangenen zwei Corona-Jahren. Der Zusammenhalt sei in all den Jahren des Bestehens des Reitvereins immer besonders wichtig gewesen. „Denn das, was vor 50



Unterstützt von Jungreiterin Florentine schnitten Ehrenvorsitzender August Barkhausen, Ingrid Holdgrewe, Marcus Graf von Oeynhausen-Sierstorf und Detlef Gehle das Band zum neuen Reitzelt durch.

Jahren unsere Gründungsväter motiviert hat, diesen Verein ins Leben zu rufen, leitet uns auch heute und in Zukunft in vielfältiger Weise: Die Liebe zu dem edlen Geschöpf Pferd und zum Pferdesport“, schloss die Vorsitzende.

Ergebnisse des Jubiläumsturniers
Platzierungen des Reitvereins Bad Driburg: Janine Schlüter mit Schulpferd Ivar, 1. Platz in der

Kombinierten Dressur- und Springprüfung der Klasse A und 7. Platz in der Dressurreiterprüfung Klasse A. Sabrina Andrecht mit Schulpferd Anton, 3. Platz in der Dressurreiterprüfung Klasse A und 4. Platz in der A-Dressur. Stella Schäfer mit Daisy TS, 3. Platz in der Dressurpferdeprüfung Klasse L. Siegerin in der höchsten Prüfung der Dressurprüfung Klasse M**

auf Kandare ist Paula Wolters mit Vridolin 3 vom ZRFV Schloß Holte mit der Wertnote 7,6. Erfolgreichste Reiterin ist Irija Klotz vom Reitverein Nethegau Brakel mit ihren Pferden „Beste Freundin“ und „Crossing the line with Casimir“ mit insgesamt vier Platzierungen, darunter der Sieg in der Dressurreiterprüfung Klasse M* mit einer Wertnote von 7,6. (SR)

Kürbisaktion im Weberdorf Alhausen beendet

Nun ist die zweite nachhaltige Aktion im Weberdorf Alhausen beendet.

Nach der Sonnenblumenaktion im letzten Jahr ist nun auch die Kürbisaktion zu Ende gegangen. Siegerin ist wie schon im letzten Jahr Lotta Peine. Sie hat mit Ausdauer und Hingabe dafür gesorgt, dass aus den jungen Pflanzen stattliche Hokaido Kürbisse geworden sind.

Der Ortsheimatpfleger Remigius Blicker aus Alhausen ist davon überzeugt, dass Lotta ein Talent zum gärtnern hat. Dieses Talent sollte gefördert werden. Deswegen werden auch im nächsten Jahr Nachhaltigkeitsaktionen im Weberdorf laufen.

In diesem Jahr hatten die Kinder

es sehr häufig mit Schneckenfraß zu tun. Aus vielen jungen Pflanzen ist leider nichts geworden.

Wer seine Kürbisse in einem Hochbeet pflanzen konnte, hatte deutliche Vorteile.

Der Ortsheimatpfleger bedankt sich bei allen Kindern, die bei dieser Aktion mitgemacht haben. Bedanken möchte ich mich auch bei den Eltern, die ihre Kinder bei dieser Aktion unterstützt haben.

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, dem Rewe Markt Lars Markus und dem Landhandel Cerny, die uns erneut mit nachhaltigen Preisen bei unserer Aktion unterstützt haben.

Siegerin Lotta Peine mit ihrer stattlichen Ernte



205 Jahre Sangesjubiläen

Am 14. September fand nach anderthalb Jahren Pause wieder die Mitgliederversammlung des Kirchenchores „Cäcilia“ St. Peter und Paul statt. Nach einem gemeinsamen Abendessen wurde der offizielle Teil des Abends eröffnet. Die 1. Vorsitzende Michaela Meiners begrüßte ganz besonders Präses Pfarrer Hubertus Rath und den Chorleiter und Kirchenmusiker Simon Brüggeshemke, der den Chor seit einem Jahr leitet. Nach der Begrüßung wurde den verstorbenen Mitgliedern des Chores gedacht.

Anschließend hielt Pfarrer Rath sein Grußwort, bei dem er Simon Brüggeshemke nochmal als den neuen Chorleiter begrüßte und seine Freude darüber ausdrückte, dass schöner Gesang in der Kirche wieder möglich ist.

Da Auftritte coronabedingt in den letzten beiden Jahren leider häufig nicht möglich waren, fiel der musikalische Rückblick von Chorleiter Simon Brüggeshemke sehr kurz aus. Er hob den jüngsten Auftritt in der Patronatsmesse am 3. Juli hervor, in der der Chor die „Missa Brevis in F“ von Joseph Haydn aufgeführt hat.

Im musikalischen Ausblick erwähnte er den nächsten Auftritt des Chores am 2. Oktober im Erntedank-Hochamt in der St. Peter und Paul-Kirche Bad Driburg.

Darauf folgend gab die 1. Schriftführerin Lioba Kappe einen Überblick über die den Chor betreffen-



von links: Cliff Walton (Kassenprüfer), Präses Pfarrer Hubertus Rath, Julia Haxter (Notenwartin, 15 Jahre), Michaela Meiners (1. Vorsitzende), Martin Schindler (40 Jahre), Lioba Kappe (1. Schriftführerin, 40 Jahre), Barbara Rieckmann (10 Jahre), Simon Brüggeshemke (Chorleiter und Kirchenmusiker), Franz-Josef Huneke (2. Vorsitzender, 45 Jahre), Anna Kappe (2. Schriftführerin, 15 Jahre)

den Ereignisse seit der letzten Mitgliederversammlung Anfang Januar 2020. Darin enthalten sind Anfänge und Enden von Probenpausen, ursprünglich geplante aber abgesagte und wenige stattgefundene Auftritte sowie Vorkehrungen während der Proben, um das Infektionsrisiko zu minimieren.

Zur Neuwahl standen in diesem Jahr die Posten des/der 2. Vorsitzenden, des/der 2. Schriftführung und der Kassenprüfer. Franz-Josef Huneke wurde als 2. Vorsitzender wiedergewählt. Anna Kappe wurde als 2. Schriftführerin wieder-

gewählt. Als Kassenprüfer wurden Claudia Böker und Cliff Walton gewählt.

Der letzte Punkt auf der Tagesordnung waren die Ehrungen. Für 10 Jahre Mitgliedschaft im Chor wurden Elisabeth Gutovski und Barbara Rieckmann geehrt. Anna Kappe und Julia Haxter wurden für jeweils 15 Jahre Chormitgliedschaft geehrt. Nicola Ostermann kann bereits auf 30 Jahre aktiven Chorgesang zurückblicken. Für jeweils 40 Jahre Mitgliedschaft im Chor wurden Lioba Kappe und Martin Schindler geehrt.

Franz-Josef Huneke wurde für stolze

45 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Alle Geehrten bekamen ein Präsent und eine Urkunde vom Chor überreicht. Lioba Kappe und Martin Schindler erhielten zusätzlich eine Urkunde und die goldene Ehrennadel vom Cäcilienverband. Wer Interesse am gemeinsamen Singen hat oder einfach einmal unverbindlich in eine Probe hineinschnuppern möchte ist dazu herzlich eingeladen. Der Kirchenchor probt mittwochsabends ab 19.30 Uhr im Gemeindetreff St. Peter und Paul in Bad Driburg. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Pümissen Wui Wui feiert Sommerfest



Am Samstag, 3. September, feierte der Karnevalsverein von Pümissen Wui Wui zum ersten Mal ein Sommerfest. Neben den Mitgliedern wurden auch alle Pömbser Akteure eingeladen, um einfach mal Danke zu sagen. Denn alle Pömbser Akteure treten jedes Jahr wieder auf und investieren viel Engagement und Freizeit in ihre Tänze und Büttenreden. Daher sind sie eine wichtige Säule für unseren Karnevalsverein, so Pascal Busse. Das Sommerfest begann bereits um 15 Uhr beim Präsidenten des Karnevalsvereins. Nach einem kurzen Begrüßungsgetränk wurde eine kleine Wanderung

unternommen, welche anschließend zur Wiepke führte, um ein paar schöne Stunden in der Gemeinschaft zu verbringen. Gerade nach zwei Jahren Pandemie ist es wichtig, die Vereinsfamilie zusammenzuführen, so Präsident Pascal Busse. Neben guten Gesprächen und leckeren Essen sowie Stockbrot für die Kinder wurde bei kühlen Getränken und kölsche Musik ein schöner Abend verbracht.

Wir sind uns sicher, dass es nicht das letzte Sommerfest des Karnevalsvereins gewesen ist. Wir freuen uns schon jetzt auf die Karnevalssession 2022/2023.

BRAKEL

AB 22.9. GROßE SAISONERÖFFNUNG



IM HERBST

8. - 9.10. MICHAELSMARKT

Shoppen mit Mehrwert



Der Werberingvorsitzende Markus Härmens freut sich auf die Aktionswochen.

Zum dritten Mal veranstaltet der Werbering die Aktion „Brakel im Herbst“. Vom 22. September bis zum 9. Oktober warten in den teilnehmenden Betrieben nette Überraschungen auf die Kundinnen und Kunden.

Brakel (bb). Unter dem Motto „Mode, Shoppen und mehr“ lädt der Werbering zum Start in die Herbstsaison in die Brakeler City ein. Vom 22. September bis zum 9. Oktober veranstaltet der Werbering zum dritten Mal seine Aktionswochen „Brakel im Herbst“. Dazu warten in den teilnehmenden Betrieben nette, kleine Überraschungen auf die Kundinnen und Kunden.

Der Abschied vom Sommer fällt schwer. So richtig wollen wir noch nicht wahr haben, dass sich der Sommer dem Ende zuneigt.

Doch die Herbstmode, die jetzt in den Brakeler Läden eingetroffen ist und der Ausblick auf die stylischen Trendfarben, die die neue Herbstsaison begleiten werden, versüßen den jahreszeitlichen Übergang. „Orange, Fuchsia, Camel, Navyblau und Khaki sind die fünf wichtigsten Trendfarben für den Herbst“, sagt Modeexpertin Simone Schulz vom Modehaus Schulz. „Zu den natürlichen Farben gesellen sich angenehm zu tragende flauschig-kuschelige Stoffe, eine echte Wohlfühlmode“, sagt Modegeschäftsinhaberin Monika Sünkeler. Das Wohlfühlgefühl wird dabei auch durch die Passform unterstützt, denn es darf in dieser Herbst-Winter-Saison alles zwei Nummern zu groß sein. Es gilt: je größer desto besser. Bei Jacken und Mänteln „stept der Bär“.



Karla Möckel, Niko Rappe und Silvia Lange vom Optik-Müller-Team.

BRAKEL

im Herbst

Saisoneneröffnung ab 22.09.

Mode, Shopping und mehr...
Stressfreies Einkaufen im gemütlichen Kleinstadtbambiente
+ GIVEAWAYS zur Aktion „Mein blühendes Paradies“!

MICHAELSMARKT
08. - 09.10.
Verkaufsoffener Sonntag & Große Feuershow

Facebook.com/werbering.brakel
Instagram.com/werberingbrakel

Mit freundlicher Unterstützung:
Mecklenburgische Sparkasse Hoyer
FSB

250.000x EXAKTER SEHEN

Ihre Augen bewegen sich bis zu 250.000 Mal am Tag. Erleben Sie jeden dieser Augenblicke so scharf wie nie zuvor: B.I.G. EXACT™ – biometrisch exakte Brillengläser von Rodenstock.

RODENSTOCK

Jetzt einlösen bis 31.10.2022

GUTSCHEIN
BIOMETRISCHE AUGENVERMESSUNG MIT DEM DNEye® SCANNER VON RODENSTOCK

Julius MÜLLER
SEIT 1836
AUGENOPTIK
INHABER PAUL MÜLLER

Brakel · Hanekamp 5
Telefon 05272/5415

www.Brillen-Uhren-Mueller.de

BRAKEL IM HERBST



Die Werberingmitglieder Simone Schulz, Monika Sünkeler und Rainer Schäfers.

ein Wohnung zum draußen herum laufen. Auch wenn die Mode ein schnelllebiges Ding ist, sind manche Trends gekommen, um zu bleiben. So auch kniehoch Stiefel, die sich in den vergangenen Saisons herangepircht haben und jetzt wirklich nicht mehr zu ignorieren sind. Aus glänzendem Glattleder gefertigt setzen die Schuhe vor allem auf einen minimalistischen, klassischen Look. Daneben gilt bei Schuhen wie bei der Oberbekleidung: Bequemlichkeit hat Vorrang. Sneaker im Stil von klassischen Running-Schuhen, die normalerweise zum Joggen getragen werden, sind aktuell super angesagt. Die Schuhe sind ein Traum, weil sie so bequem und leicht sind. Viele Modelle sind vorne extra weit geschnitten, so dass nichts drückt. Perfekt auch für alle mit breiten Füßen. „Diesen Schuh-Trend muss man einfach lieben“, sagt Alla Rau vom Brakeler Schuhhaus Cordes. Chunky Chelsea Boots haben sich in den letzten zwei Jahren

Der Steppmantel ist zurück und in diesem Herbst mega angesagt und richtig groß darf er sein, fast wie

Junge
Mode –
Damen
Mode

Wir führen
die Größen
von 34
bis 54

**ModeHAUS
Schulz**

Inh. Simone Schulz-Meier
Am Thy 7 • 33034 Brakel

Kleider

ab **69,95 €**

Übergangsjacken

ab **69,95 €**

Winterjacken

ab **109,95 €**



Herst und
Winterware
eingetroffen.



Alla Rau vom Schuhhaus Cordes präsentiert die neuen Trends.

MODE FÜR IHR WOHLBEFINDEN

Gabor



**SCHUHHAUS
Cordes**
Inhaber U. Cordes

Hanekamp 13 • Brakel • Telefon 0 52 72 / 54 90

BRAKEL IM HERBST

zu unserem absoluten Lieblingsschuh im Herbst und Winter gemauert. Neben dem coolen Aussehen der Schuhe und den vielen Kombinationsmöglichkeiten sind die Treter auch noch super bequem.

Teilnehmende Betriebe von „Brakel im Herbst“ sind: Buchhandlung Schröder, Modehaus Schulz, Orthopädie-Schuhfachgeschäft Schäfers, Mekelburg grün erleben, Optik, Schmuck und Uhren Scheidt, Herrenhaus Fischer, Mode Klara Fischer, Schuhhaus Cordes, Optik, Schmuck und Uhren Müller, Mode Sünkeler, Allianzbüro Tebbe, Elektro und Geschenkartikel Tensi und Teleshop Rissing. Die Aktion wird außerdem unterstützt von der Sparkasse Höxter und der Brakeler Firma FSB. Als Warm-up gab es am 16. September schon einen gut besuchten Feierabendmarkt mit Late-Night-Shopping. Die

Aktion schließt mit dem traditionellen Michaelismarkt. Der Michaelismarkt findet am Samstag und Sonntag, 8. und 9. Oktober, auf dem Marktplatz sowie im Bereich der Fußgängerzone am Hanekamp statt. Am Sonntag sind die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Auf dem Michaelismarkt präsentieren sich zahlreiche regionale Beschicker und Musikacts. Der Hegering wird kulinarische Köstlichkeiten aus Wald und Flur präsentieren. Am Samstag gibt es einen Kinderflohmarkt und Ponyreiten auf der Kriegererehrung. Brakeler Autohäuser präsentieren aktuelle Modelle in einer Auto-Ausstellung. Die rollende Waldschule ist dabei und lokale Betriebe aus der Holz- und Forstwirtschaft. Ein Räucherobil wird vor Ort Saiblings- und Forellen räuchern. Zum Abschluss wird das große Feuerwerk nachgeholt, das am Annentag wetterbedingt abgesagt werden musste.

waldläufer
Laufkomfort spürbar erleben

**Zugabe
herbstlicher
Blumengruß**
*solange Vorrat reicht

AM THY 23

SCHÄFERS
Orthopädie - Schuhfachgeschäft - Inh.: Rainer Schäfers
Tel.: 05272 95 30 · 33034 Brakel

Besuchen Sie uns auf Facebook

Familienaktionstag am Stadtstrand Brakel



Am Freitag, 30. September, gibt es rund um den Stadtstrand vor dem Rathaus erneut eine Famili-

enaktion. So wird dort von 11 bis 12 Uhr der Seifenblasenkünstler Bubbleworld unterwegs sein und

ab 16 Uhr wird Kinderliedersängerin Isa Glückliche auf der Stadtstrandbühne ein tolles Mitmach-

konzert veranstalten. Im Anschluss lädt die Brakeler Gastronomie zum Schlemmen und Verweilen ein.

Große Feier und Herrlichkeit im Nethedorf

8. Stiftsmarkt in Neuenheerse vereint Historie mit Kulinarik und Musik



Als Gemeindediener sagten Meinolf Sökefeld und Josef Arens mit ihren weithin hörbaren Schellen das Programm des Tages an.
Fotos: S. Riethmüller



In der Alten Dechanei bot der Handarbeitskreis der kfd schöne Dinge für den guten Zweck an. Dorothe Weskamp und Monika Böhler zeigen zwei der fröhlichen Tiere aus Wolle und Garn.

Alle zwei Jahre lädt der Verein Stiftsmarkt Neuenheerse zur Feier der „goldenen Zeiten“ mit Musik, Kulinarik und Kunsthandwerk ein. „Denn immer wenn eine neue Äbtissin in das adelige Damenstift Einfuhr hielt, dann herrschten im Ort große Feier und Herrlichkeit“, weiß Vereinsvorsitzender Thomas Arens. Daran soll der bunte Herbstmarkt erinnern, auch wenn nun schon seit über 200 Jahren keine Äbtissinnen mehr in das Nethedorf einziehen. Und natürlich begrüßten daher auch bei der mittlerweile achten Auflage stilecht gewandete Ge-

meindediener die Marktbesucher an ihren Ständen und sagten zu den Klängen ihrer weithin hörbaren Schelle alle Programmpunkte des Stiftsmarktes an und die Äbtissinnen flanierten in Begleitung der adeligen Stiftsdamen in historischen Kleidern aus verschiedenen Epochen über die Marktmeile, um den Besuchern Auskunft über ihr Leben und Wirken zu geben. Die Schirmherrschaft hatte in diesem Jahr der Leiter des Regionalforstamtes Hochstift in Neuenheerse, Roland Schockemöhle, übernommen. „Es freut mich sehr,

dass die Organisatoren mir die Schirmherrschaft für den diesjährigen Stiftsmarkt übertragen haben. Ich fühle mich auch ein bisschen geehrt. Schirmherr ist man schließlich nicht alle Tage“, so Schockemöhle. „Wir - und damit spreche ich für das ganze Team des Regionalforstamtes - fühlen uns hier im Nethedorf pudelwohl. Wir wissen die große Wertschätzung der Neuenheerter für unsere Arbeit hier vor Ort sehr zu schätzen, die unter anderem durch Kooperationen mit den beiden Schulen und dem Kindergarten gelebt wird“, unterstrich der Forstamts-

leiter. Als Schirmherr des Stiftsmarktes kam ihm anschließend die Aufgabe zu, das erste Fass der von der Westheimer Brauerei extra für den Stiftsmarkt gebrauten, feinmalzigen Bierspezialität „Heerter Dunkel“ anzuschlagen, womit das Programm des Sonntags dann auch offiziell eröffnet wurde: Das Regionalforstamt Hochstift stellte sich mit Vorträgen, Informationen zu Ausbildungsberufen, Vorführungen des mobilen Sägewerkes und einem kreativen Spiel- und Bastelangebot für die nächste Generation der Natur- und Waldschützer vor. Bei den Damen der kfd St. Saturnina in der Alten Dechanei gab es frisch gebackene Waffeln und im Schulcafé des Gymnasiums St. Kaspar wurden leckere selbstgebackene Torten und Kuchen serviert. Eine von Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums gestaltete Kunstausstellung, der Klostergarten und das grüne Klassenzimmer konnten ebenfalls besichtigt werden. Auch der Schulsanitätsdienst stellte sich vor. Die private Grundschule St. Walburga und der Kindergarten St. Josef boten mit verschiedenen Mitmachaktionen am Buswendeplatz einen beliebten Anlaufpunkt für die Kleinsten, regionale Kunsthandwerker präsentierten ihre Produkte, Neuenheerter Vereine stellten sich vor und die aufblasbare Torwand auf dem Parkplatz von St. Kaspar garantierte jede Menge sportlichen Spaß. So vielfältig wie das Markttrei-



Schirmherr Roland Schockemöhle (l.) und Vereinsvorsitzender Thomas Arens stießen mit einigen der Stiftsdamen und Äbtissinnen auf einen gelungenen Festtag an.



Gekonnt schlug Schirmherr Roland Schockemöhle das erste Fass der extra für diesen Tag gebrauten Bierspezialität „Heerser Dunkel“ an. Fotos: S. Riethmüller

ben war auch das Musik- und Kulturprogramm. Für musikalische Unterhaltung sorgten auf zwei Bühnen unter anderem der Spielmannszug Neuenheerse, die Egerländer-Formation „Barbarea“, die Erwachsenen-Bläserklasse und das Ausbildungsorchester der Stadtkapelle Bad Driburg, die Jagdhornbläser des Hegerings sowie „The Pride of Scotland - Pipes and Drums“. Parallel dazu gab es auch wieder Konzerte in der Stiftskirche. Mit Produkten von A wie Apfelsaftpresse bis Z wie Zwetschkengucken hatte die rund 600 Meter

lange Marktmeile auch wieder ein buntes kulinarisches Angebot parat. Der Duft von gebrannten Mandeln lockte die Besucher trotz des regnerischen Herbstwetters ebenso an die Stände der rund 50 Marktbesucher, wie die regionalen Wildspezialitäten aus Rietberg oder das Laugengebäck aus dem Schwaneyer Holzofen. Die heimischen Gastronomen boten mit traditioneller Rostbratwurst, Omas Zwiebelpfanne oder Dicke Bohnen mit Speck und Schweinebacke eine leckere Stärkung für zwischendurch.(SR)



Adeline (4) und ihr Bruder Manfred (7) hatten viel Spaß beim Mitmach- und Bastelprogramm des Regionalforstamtes Hochstift.



Auch das musikalische Programm des Stiftsmarktes hatte einiges zu bieten. Unter anderem wurde es gestaltet vom Spielmannszug Neuenheerse.

Nachfrage

Was ist eigentlich aus dem Entwicklungskonzept für die Süd-Ost-Stadt geworden?

Mit großer Bürgerbeteiligung war das ISEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept) für die Südoststadt vor Jahren gestartet. Wichtig ist hier ein Förderprogramm für Eigentümer, Erbbauberechtigte und Mieter. Dieser Kreis konnte Fördergelder beantragen, um z. B. Häuser, Einfahrten und Grünflächen attraktiver zu gestalten und im besten Falle auch gleich die Energieeffizienz zu verbessern.

Wir möchten nun wissen, wie dieses Förderprogramm gelaufen ist. Hier unsere Fragen im Einzelnen:

- 1.) Wie viele Anträge von Eigentümer*innen, Erbbauberechtigten und Mieter*innen wurden im Rahmen des ISEK Südoststadt eingereicht?
- 2.) Welche Projekte wurden im Rahmen des ISEK Südoststadt bewilligt?
- 3.) Um wie viele Einzelprojekte handelt es sich?
- 4.) Welche Fördersummen wurden bewilligt?

Gern aufgeschlüsselt nach:

- Eigentümer, Erbbauberechtigte



Der „Verfügungsfonds“ stellt Mittel für private Maßnahmen in der Südoststadt bereit. Wir fragen nach, wie's läuft.

- und Mieter
- Verbesserungen Gebäude / Umfeld und Hofflächen
- Maßnahmen Klimaschutz und Energieeinsparung im Bestand
- Maßnahmen der Wohnraumförderung des Landes NRW

- Maßnahmen zur Entsiegelung, Begrünung, Herrichtung oder Gestaltung von Hof- und Gartenflächen

Unsere Fragen werden zur kommenden Ratssitzung am 26. September um 18 Uhr im Rathaus

beantwortet. Ratssitzungen sind grundsätzlich öffentlich! Und immer spannend: Es wird um die Zukunft des Driburger Waldes gehen, um die Wünsche des Bad-Betreibers zum „Kurpark 2030“ und um Verbesserungen für's Radfahren in unserer Stadt.

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

ÖDP: Soziale Fragen und die Klimakrise - Teil 2

Grund 2: Weil nicht alle gleichermaßen unter der Klimakrise leiden (werden)



Während wir in Zentraleuropa die Klimakrise zwar auch schon deutlich spüren (Dürre, deutlich längere Hitzeperioden, immer mehr Unwetter, wenig Schnee im Winter),

können wir diese Auswirkungen noch mit Geld und Technik verhältnismäßig gut abfedern. Anders sieht das in den Ländern des globalen Südens aus: Für den sog. Weltrisikobericht wird ermittelt, welche Staaten am stärksten durch Naturereignisse wie Überschwemmungen oder Dürre gefährdet sind. In die Kalkulation fließt aber auch ein, wie gut die Staaten jeweils dagegen gewappnet sind. Es entsteht eine Landkarte der Gefährdung - die höchste zeichnet sich um Australien, in großen Teilen Asiens (v.a. im Südosten), Afrikas und Südamerikas ab. Paradoxerweise leben

dort genau die Menschen, die am wenigsten für die Klimakrise können - sie sind auch diejenigen, die am meisten unter ihr leiden (werden) und am geringsten gegen die Folgen gewappnet sind. Das betrifft übrigens nicht nur Länder des globalen Südens: Auch in Deutschland treffen die Folgen der Klimakrise (z.B. steigende Lebensmittelpreise nach Dürre oder Extremwetterereignisse wie Sturmfluten) ärmere Menschen härter: Sie haben weniger finanzielle Rücklagen, sie können sich schwerer anpassen, vielleicht nicht einfach in weniger gefährdete Gebiete umziehen oder ihr Haus neu

aufbauen. So öffnet sich die soziale Schere durch die Klimawandelfolgen noch weiter.

Hingegen sind Menschen mit hohem Einkommen auch bei uns überproportional für Treibhausgasemissionen verantwortlich: Sie verbrauchen achtmal so viel Energie für Mobilität, fast dreimal mehr für Wohnen und Heizen. (Mehr dazu unter <https://www.oedp.de/aktuelles/pressemitteilungen/newsdetails/news/energiepauschale-statt-subsiditionen-mehr-kohle-fue>) Teil 3 erfolgt in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Petra Flemming-Schmidt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Termine vom 24. September bis 1. Oktober

Gottesdienste

Bad Driburg, Sonntag, 25. September - um 9.30 Uhr Gottesd. m. Taufe Pfrin. Elhaus

Altenbeken, Sonntag, 25. September - um 11 Uhr Gottesd. m. Taufgedächtnis Pfrin. Elhaus

Veranstaltungen

Bad Driburg

Montag, 26. September -

um 19.45 Uhr Kantorei

Donnerstag, 29. September -

um 15 Uhr Frauenhilfe,

19 Uhr Posaunenchor

Pfarnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

Friedensgebet

Sonntag, 25. September

19 Uhr - St. Saturnia,
Neuenheerse

Pfarnachrichten in den Herbstferien

Die Ausgabe 34 der Pfarnachrichten wird für drei Wochen (1. bis 23. Oktober) sein.

„Bad Driburger Orgelherbst“

Die Pfarrkirche St. Peter und Paul veranstaltet in diesem Jahr die Konzertreihe „Bad Driburger Orgelherbst“ mit auswärtigen Künstlern. Erik Strohmeier aus Detmold gestaltet das zweite Konzert am Sonntag, 25. September, um 17 Uhr und präsentiert hierbei anlässlich des diesjährigen 200. Geburtsjubiläums in besonderer Weise die Musik César Francks. Darüber hinaus erklingen Werke von Johann Sebastian Bach und Dietrich Buxtehude. Zum Abschluss der Reihe bringt der Professor für Orgel und Orgelimprovisation der Hochschule für Musik in Detmold, Prof. Tomasz A. Nowak, die Orgel in St. Peter und Paul am Sonntag, dem 9. Oktober um 17 Uhr zum Klingen. Die Kirchengemeinde St. Peter und Paul lädt herzlich zu den drei Konzerten ein, der Eintritt ist frei.

St. Peter und Paul Bad Driburg Caritas

Dienstag, 27. September

15 Uhr - Caritas-Konferenz im Gemeindetreff

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 7. Oktober, um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9

Kirche St. Peter u. Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher geöffnet; ab 12 Uhr nur bis zum Gitter. Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet sprechen

möchten oder eine Kerze anzünden wollen.

„Zum verkklärten Christus“

Bad Driburg

Kirche „Zum verkklärten Christus“

Während der Bürozeiten ist die Kirche geöffnet, sodass Sie die Möglichkeit haben, die Kirche zu besichtigen, eine Kerze zu entzünden oder ein stilles Gebet zu sprechen. Herzliche Einladung!

Mariä Geburt

Dringenberg-Siebenstern

Bücherei „Mariä Geburt“

Dringenberg

Liebe Leserinnen und Leser!

Zu den Öffnungszeiten der Bücherei (jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr), stehen im Bücherflohmarkt aussortierte Bücher und Bücherspenden von Lesern zum Verkauf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Büchereiteam

Kath. Frauengemeinschaft

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der kfd Mariä Geburt Dringenberg findet am Samstag, 15. Oktober statt. Beginn ist um 15.30 Uhr mit einer Andacht in der Pfarrkirche. Anschließend treffen sich die Frauen im Saal der Gaststätte Hausmann. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Es gelten die tagesaktuellen Corona-Vorgaben.

St. Vitus Alhausen

Die Kirche St. Vitus Alhausen

ist täglich für Besucher zum Gebet geöffnet. Es liegen Gebetsvorschläge für den Frieden aus, die Sie gerne mitnehmen können.

St. Urbanus Herste

Frauen der kfd Herste erleben

„Ein Sommernachtstraum“

Nach der langen coronabedingten Veranstaltungspause hatte

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningsen 31 & per Telefon-/Videokonferenz)

Sonntag, 25. September

10 Uhr - Vortrag „Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?“ und Wachturmbesprechung

Mittwoch, 28. September

19 Uhr - Bibelbetrachtung 1. Könige 15+16 Thema u.a. „Bist du mutig,

so wie Asa?“

Sie sind herzlich willkommen.

Alle Infos unter 05253-5090.

Werden Leid und Schlechtes jemals enden? Ein kostenloser Bibelkurs hilft dabei, die Antwort zu finden. Auf www.jw.org Stichwort „Bibelkurs“ oder unter 05253-5090

Je schöner und voller
die Erinnerung, desto
schwerer die Trennung.....

15 Jahre ohne Dich

Andreas
Laackmann

*16.11.1966

† 22.09.2007

Ich vermisse Dein
Lachen, Deine
Gegenwart,
Du fehlst....

In Liebe
Barbara

Bad Driburg, September 2022



BESTATTUNGSHAUS

BRINKMÖLLER

SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



Bernhard-Brinkmüller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.brinkmoeller-bestattungen.de

Förderpreis der Wirtschaft 2022 verliehen

Nach zwei Jahren Corona-Zwangs-pause wurde am Montag, 12. September, der Förderpreis der Wirtschaft erstmalig wieder im Audimax der Universität Paderborn ausgelobt. Der Förderpreis der Wirtschaft prämiiert besondere Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern Biologie, Chemie, Physik, Mathematik sowie Informatik und Technik. Auch einige Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums St. Xaver waren unter den Geehrten. Die beste Schülerin und der beste Schüler einer jeden Klasse in den Jahrgängen 8 und 9 aller Gymnasien und Gesamtschulen im Hochstift wurde ausgezeichnet. Voraussetzung ist ein Notendurchschnitt von 1,5 und besser in den MINT-Fächern. Nach kurzen Grußworten durch die Präsidentin der Universität Paderborn, Prof. Dr. Birgitt Riegraf, sowie Vertreterinnen und Vertretern der Sponsoren Dspace, Landtechnik Claas, Hegla



MINT-Koordinator Benedikt Speer (links außen) und Schulleiter Antonio Burgos (hinten rechts außen) freuen sich mit den geehrten Schülerinnen und Schülern.

und Vauth Sagel rundeten zwei „feurige“ Experimente der Event-Physik das Programm ab. Die Schülerinnen und Schüler freuten sich über die Urkunde, ein Preisgeld und diverse

Sponsorengeschenke. Folgende Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums St. Xaver erhielten den „Förderpreis der Wirtschaft“: Elisa-Marie Kluwe, Liana Benz, Mika Döhre,

Carlotta Ewald, Anastasia Utigenow, Sophia Sun, Nils Hartmann, Laurenz Hennemann, Jonas Humborg, Matteo Melzer, Lea Dück und Franka Holzinger. Herzlichen Glückwunsch!

St. Walburga und Globalisierung

Neuenheerter Ehepaar Campbell und Petra Shillinglaw lehren ehrenamtlich Immersionsmethode

Die Immersionsmethode gilt als das erfolgreichste Lehrverfahren für den Erwerb einer zweiten Sprache. Die zu lernende Sprache (Englisch) wird zielstrebig neben der Muttersprache als Alltagssprache an St. Walburga verwendet. Im Zuge der fortschreitenden Globalisierung bekommen Fremdsprachenkenntnisse eine zunehmende

Bedeutung. Neben dem Englischunterricht laut Lehrplan bietet St. Walburga ihren Schüler/innen das immersive Erlernen der Sprache Englisch. Das Neuenheerter Ehepaar Shillinglaw begegnet den Kindern im Schulalltag in ihrer Muttersprache Englisch und begeistert sie mit Traditionen und landestypischen Gegebenheiten.

Campbell und Petra Shillinglaw vor Beginn des immersiven Unterrichtes in der Klasse 3. Foto: Uwe Schramm



Waldunterricht am Gymnasium St. Kaspar

Revierförsterin begleitet Fünftklässler in den Neuenheerter Wald - Kinder werden für achtsamen Umgang mit der Natur sensibilisiert

Bereits seit einigen Jahren gehört es für neue Fünftklässler zum festen Bestandteil, mit Marina Jürgens, Revierförsterin am Regionalforstamt Hochstift in Neuenheerse, den heimischen Wald zu erkunden. So machte sich Jürgens auch in diesem Jahr mit jungen Schülern auf in den Forst. Ziel der spannenden und kurzweiligen Wanderung war eine Streuobstwiese am Hang des Sanneburgs bei Dringenberg. Seit einigen Jahren pflegt die Schule diese fußballfeldgroße Wiese in Abstimmung mit dem Forstamt.

Spielerisch lernten die Kinder unter anderem, weshalb das Wild im Wald begrenzt werden muss und welche Rolle dem Wolf dabei zukommen kann. Jürgens erklärte ihnen, dass Wölfe sehr scheue Tiere seien, und zeigte den Jungen und Mädchen, wie man sich bei einer unwahrscheinlichen Begegnung richtig verhalte. Erstaunt waren die Klassen über die Größe von Jürgens' Revier: Die Försterin ist mit ihrem Team für 1.800 ha zuständig. Dass sie zurzeit viel Arbeit hat, erkannte die Gruppe schnell. Die Fol-

gen von Trockenheit, Hitze und Borkenkäferbefall waren kaum zu übersehen. Gespannt lauschten sie den Erzählungen aus dem Alltag einer Försterin und waren begeistert von den tierischen Begleitern. Zwei Diensthunde waren stets an ihrer Seite. Am Ziel angekommen durften die Mädchen und Jungen sich an den mehr als 50 Bäumen mit ganz ungewöhnlichen Apfelsorten satt essen. Zwischen Schule und Regionalforstamt besteht eine Kooperation unter dem Titel „Ökologische Achtsamkeit vor Ort“.

Pflege der Streuobstwiese samt Ernte und Verarbeitung der Äpfel, Baumpflanzungen, außerunterrichtliche Aktivitäten im Rahmen von AGs und Projekten sowie Praktikumsbetreuung und Unterrichtsgänge: Die aktive Begegnung mit der heimischen Umwelt soll das Bewusstsein der Kinder und Jugendlichen für den Wald schärfen. Die Schülerinnen und Schüler werden für einen achtsamen Umgang mit der Natur sensibilisiert. Klimaschutz und Nachhaltigkeit beginnen in Neuenheerse bereits vor der Tür.



So hat Karies keine Chance

Karies wird durch bestimmte Bakterien im Zahnbelag ausgelöst. Diese sogenannten Plaquebakterien wandeln Zucker aus der Nahrung in Säuren um, welche den Zahnschmelz angreifen und die Zahnschmelz zerstören. Wird Karies nicht behandelt, droht der Verlust der betroffenen Zähne. Vorbeugen kann man unter anderem mit einer zuckerarmen Ernährung. Bestimmte Mineralstoffe können den Zahnschmelz stärken.

Gründliche Mundhygiene

Zweimal täglich Zähneputzen, idealerweise mit einer fluoridhaltigen Zahnpasta, ist ein Muss für gesunde Zähne. Zu einer gründlichen Mundhygiene gehört außerdem das Reinigen der Zahn-

zwischenräume mit Zahnseide oder einer Interdentalbürste. Gehen Sie zweimal jährlich zu den Vorsorgeuntersuchungen beim Zahnarzt. So kann Karies früh genug erkannt und behandelt werden.

Fluorid -

Multitalent in der Zahnpflege

Fluorid ist im Speichel enthalten und verhindert, dass Mineralstoffe aus der Zahnschmelz herausgelöst werden. Gleichzeitig macht es den Zahnschmelz widerstandsfähiger. Fluorid bindet in der Mundhöhle zahn-schädigende Säuren und trägt damit zu deren Neutralisierung bei. Dabei wird Fluorid jedoch aus dem Zahnschmelz herausgelöst. Es ist daher sinnvoll, regelmäßig kleine

Mengen Fluorid, zum Beispiel durch die Zahnpasta, aufzunehmen. Zudem wirkt Fluorid antibakteriell, indem es das Wachstum der Kariesbakterien hemmt.

Gute Kombi: Calcium und Vitamin D

Ein weiterer wichtiger Mineralstoff im Speichel ist Calcium. Er remineralisiert die Zähne. Das bedeutet, kleine Schäden im Zahnschmelz werden repariert. Das Zusammenspiel aus Vitamin D und Calcium stärkt die Zähne nachweislich, denn Vitamin D stellt die Aufnahme von Calcium im Darm sicher. Es wird von der Haut meist nur zwischen Mai und September bei direkter Sonneneinstrahlung gebildet. In Winter und Frühjahr leiden viele Deutsche an

Vitamin-D-Mangel. Es kann daher sinnvoll sein, Vitamin D in Form von Präparaten einzunehmen.

Mehr Infos unter

www.vitamindocor.com/karies

Speichelproduktion anregen

Neben den enthaltenen Mineralstoffen im Speichel selbst ist auch ein ausreichender Speichelfluss im Kampf gegen Karies wichtig. So können Nahrungsreste aus dem Mundraum gespült werden. Eine gute Möglichkeit, den Speichelfluss anzuregen, ist, ausreichend zu trinken - allerdings keine zucker- oder säurehaltigen Getränke wie Limonaden oder Fruchtsäfte. Auch sinnvoll: nach den Mahlzeiten zuckerfreies Kaugummi kauen. (akz-o)

Die besten Tipps für gesundes Zahnfleisch

Mehr als die Hälfte der jungen Erwachsenen in Deutschland leidet an Entzündungen des Zahnfleischs. Bei etwa jedem Zehnten der betroffenen 35- bis 44-Jährigen geht das bis zu einer Erkrankung des gesamten Zahnhalteapparates (eine schwere Parodontitis). In anderen Altersgruppen sieht es nicht viel besser aus. Die Entzündung kommt quasi „mit Ansage“: Wird Zahnbelag (Plaque) nicht regelmäßig entfernt, verkalkt dieser und wird zu Zahnstein. Darin siedeln sich Bakterien an, die den Zahnschmelz angreifen und unter das Zahnfleisch wandern. Dort sind sie per Zahnbürste unerreichbar. Ohne Gegenmaßnahmen drohen so Entzündungen.

Was tun? Ohne tägliches Zähneputzen geht es nicht. Dazu gehört auch das Reinigen der Zahnzwischenräume mit Zahnseide oder einer Interdentalbürste.

Vielseitiger Helfer Vitamin C

Gerade auch auf der Ernährungsseite kann man aktiv werden: Ein vielseitiger Helfer gegen Parodontitis und ihre Vorstufen ist Vitamin C. Dieses unterstützt die Vermehrung von Abwehrzellen gegen die Plaquebakterien. Studien haben gezeigt, dass eine erhöhte Vitamin-C-Aufnahme das Zahnfleisch stärkt.

Coenzym Q10 schützt Zellen vor

Schäden durch oxidativen Stress und somit vor Entzündungen. Das Auftragen von Coenzym Q10 auf das Zahnfleisch konnte in ersten Studien sowohl bei Gingivitis als auch bei Parodontitis Zahnfleischbluten lindern und die Tiefe der Zahnfleischtaschen verringern. Eine Parodontitis-Behandlung kann auch durch den Einsatz von Probiotika unterstützt werden - etwa als Lutschtabletten oder Kaugummis. Probiotika sind lebende Bakterien, die einen gesundheitlichen Nutzen für den Menschen haben. Milchsäurebakterien können zum Beispiel Plaquebakterien verdrängen. Mehr Infos unter www.vitamindocor.com/zahnfleisch

Eine Ernährung, die reich an Omega-3-Fettsäuren ist, kann in vielen Fällen helfen, Entzündungen am Zahnfleisch zu lindern. Wichtig ist dabei ein hoher Gehalt an Eicosapentaensäure (EPA). Fettreiche Fische wie Lachs und Hering zählen zu den wichtigsten Lieferanten der Fettsäuren. Auch die Einnahme über Fischölkapseln ist möglich.

Vitamin D und Calcium sind wichtig für stabile Kieferknochen. Vitamin D reduziert Zahnfleiscentzündungen und fördert die Bakterienabwehr. Es wird von der Haut meist nur zwischen Mai und Sep-

tember bei direkter Sonneneinstrahlung gebildet. In Winter und Frühjahr leiden daher viele Deutsche an Vitamin-D-Mangel. Es gibt

auch Präparate, die eine Kombination von Mikronährstoffen für das Zahnfleisch und das Immunsystem enthalten. (akz-o)

bei Petker's

- mobile Pflege
- Wohngemeinschaft
- Tagespflege



Alten- und Krankenpflege
Auf den Ängern 5 | 34439 Willebadessen
Telefon: 05646 / 943182
Fax: 05646 / 943098
www.mobilepflege-petker.de

**gemeinsam
(er)leben!**

Rundum gut betreut im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäscheservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele

Perspektiven. Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin study & work.



Senioren-Park carpe diem

Tel.: 052 53/4047-0
 Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg
bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de



...nutze den Tag!



App-Steuerung in der Küche



Sehr energieeffizient (A++) und zudem WLAN-fähig. Dieser Dampfbackofen - u. a. mit Kochassistent, Kerntempersensor und Sous-Vide-Funktion - ist mit einer integrierten Videokamera im Türgriff ausgestattet. (Foto: AMK)



Statt Coffee-to-go mit diesem Design-Kaffeevollautomaten zum eigenen, individuell maßgeschneiderten Lieblings-Kaffee-Genuss. Beispielsweise mit einer von 21 möglichen köstlichen Spezialitäten aus 10 Ländern. (Foto: AMK)

„Bei der Ausstattung einer neuen Lifestyle-Küche sind Performance, Funktionalität, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Design angesagt sowie eine schnelle Unterstützung im Alltag durch Intelligenz in den Produkten. Beispielsweise mithilfe smarter Funktionen fürs Kochen/Braten, Lüften, Backen/Garen, Spülen und Kühlen“, sagt Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. WLAN- und Bluetoothfähige

Einbaugeräte, Apps, Smartphones und Tablets sowie intelligente Lautsprecher und Sprachdienste machen es möglich.

Zeitsparende Abläufe, flexiblere Arbeitsformen und somit mehr Flexibilität bei der Arbeitszeit- und Tagesgestaltung sind gefragt denn je. „Durch Corona mussten wir uns alle ganz unerwartet völlig neu organisieren, beruflich und privat“, sagt Volker Irle. „Der Alltag war auf den Kopf gestellt. Eine der neuen Herausforderungen: Homeoffice sowie hybrides Arbeiten, wo dies möglich war. Das wird sich künftig fortsetzen, da der Wunsch nach mehr zeitlichen Flexibilisierungsoptionen besteht und weiter zunimmt.“ Nach einem hybriden, selbstorganisierten und eigenverantwortlichen Alltag mit einem flexiblen Mix aus stationärem und mobilem Arbeiten, zum Teil vor Ort, auch unterwegs und im Homeoffice.

Das alles erfordert eine entsprechende Ausstattung und ein Ambiente, das diesen neuen Lebensstilen Rechnung trägt. „Ein Grund mehr, warum die Kompetenz von Küchenfachgeschäften, Küchen-

studios und Möbelhändlern mit Küchenfachabteilungen so sehr gefragt ist“, so das Resümee von AMK-Geschäftsführer Volker Irle, wenn es um die Planung hybrider Wohn- und Arbeitswelten geht, in denen beide optimal und intelligent aufeinander abgestimmt sind.

Ein gelungenes Beispiel hierfür sind all jene Komfort-Features und vielen Möglichkeiten, die eine zeitgemäße Wohnküche mit, aber auch ohne integrierten Homeoffice-Platz bietet: z. B. ein nachhaltiges und gesundes Lebensmittelmanagement im Kühlschrank - per App jederzeit und von jedem Ort aus überschaubar und steuerbar. Integrierte Kameras im Gerät machen es möglich, auch aus der Ferne den Überblick zu bewahren oder zu überprüfen, was an Lebensmitteln vorhanden ist und was auf dem Heimweg bei einem Zwischenstopp in Geschäften noch aufzustocken ist. Zuhause eingetroffen, kommt alles in die richtigen Frischelagerzonen und Spezialschubladen für Empfindliches wie Obst, Gemüse, Salate & Kräuter, Meeresfrüchte,

Fisch-, Fleisch- und Milchprodukte. Ist man nicht ganz sicher, was wo am besten gelagert wird, einfach die App oder den Smart Speaker fragen.

Das gleiche gilt bei der Suche nach einem neuen, leckeren Rezept. Nach der Auswahl werden auf Wunsch alle relevanten Voreinstellungen wie Betriebsart, Temperatur und Programmdauer direkt an den Backofen oder Multidampfgarer gesendet. Auf die richtige Einschubebene des Backblechs oder Grillrosts wird gleich mit hingewiesen. Gehört auch noch eine Kamera zur Ausstattung, so lässt sich vom Wohn- oder Homeoffice-Bereich aus in Echtzeit überwachen, wie es um das Brat- und Gargut bestellt ist: ob noch alles im grünen Bereich ist oder die Hitze herunter geregelt werden sollte, da es bereits eine zu starke Bräunung annimmt. Oder ob die Garzeit noch um ein paar Minuten verlängert werden soll, damit das Gericht schön knusprig wird. Es sei denn, das entsprechende Automatikprogramm managt den gesamten Brat- oder Garprozess selbsttätig

Entsorgungsfachbetrieb
Schrotte & Metalle
Kass

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel

Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER-QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen und Containerdienst

OKAL

Ausgezeichnete Häuser

www.okal.de



Beratung und Verkauf

Claudia Becker · Gebietsleitung
Mobil: +49 170 66 20 77 0
E-Mail: claudia.becker@okal.de
Web: www.okal.de/claudia-becker

Premiahäuser seit 1928



RUND UM MEIN ZUHAUSE

und informiert bei Programmen darüber, dass das Essen jetzt fertig ist. Ganz bequem geht's mit Voice Control: Den intelligenten Sprachdienst (z. B. Alexa, Google Assistant) einfach fragen, wann der Auflauf oder Kuchen fertig ist. Per Kochassistent (Rezepte-App) zum perfekten Ergebnis. Sie gibt u. a. darüber Auskunft, welche Leistungsstufe die Richtige ist, wann der Fisch gewendet werden sollte oder bei welcher Temperatur das Steak in die Pfanne kommt, damit die individuell gewünschte Garstufe erzielt wird. Über all das braucht man sich keine Gedanken zu machen bei einem Induktionskochfeld mit intelligenter Temperaturkontrolle und mithilfe einer cleveren Rezepte-App als Kochassistent. Denn dann wird man Schritt für Schritt durch den gesamten Zubereitungsprozess geleitet. Wo gekocht und gebacken wird, entstehen Abfälle, z. B. Schnittabfälle von Obst und Gemüse. Oder man hat gerade an beiden Händen Mehl und Teig kleben. Da wäre es praktisch, an das Abfalltrennsystem im Spülenunterschrank zu kommen, ohne die grifflose Möbelfront dabei zu beschmutzen. Ein Sprachbefehl macht's möglich: schon öffnet sich der Unterschrank, die Lebensmittelabfälle sind im Nu entsorgt und die Möbeloberfläche bleibt schön sauber. Den Dunstabzug remote bewegen - beispielsweise die neue dekorative Umluft-Deckenlifthaube einfach per Smartphone oder Tablet auf die gewünschte Arbeitshöhe herabsenken. Oder die Wandhaube nach dem Essen von hellem

Arbeits- auf dezentes Ambiente-licht umstellen - mittels App oder sprachgesteuert - und zwar je nachdem, welche Raumstimmung gerade gewünscht ist. Oder einfach eine neue Lieblingsfarbe ausprobieren... „Smarte Lichtkonzepte sind ein weiterer beliebter Einsatzbereich“, sagt AMK-Chef Volker Irl. Jedes Lichtszenario lässt sich individuell konfigurieren und dann per App oder Sprachbefehl abrufen. Beispielsweise um morgens gut in den Tag zu starten, die optimale Beleuchtung während des Arbeitens - und danach, um den Tag mit seiner Partnerin/seinem Partner, der Familie, Freunden oder Gästen angenehm ausklingen zu lassen. Vom Büro, Home-office oder von unterwegs aus kann man auch seinen intelligenten Geschirrspüler starten, damit das glänzende Spülgut einsatzbereit ist, sobald man zuhause eintrifft oder bevor die Gäste kommen. Kaffee zählt zu den Lieblingsgetränken der Deutschen. Die einen mögen ihn extrastark, die anderen lieber mit viel Milch. Manche freuen sich auf ihren nachmittäglichen Cappuccino, andere auf einen personalisierten Muntermacher mit exakt definiertem Mahlgrad und Aroma. Mit einem smarten Kaffeevollautomaten und dessen umfangreichen Funktionalitäten lassen sich viele Sonderwünsche erfüllen. Einfach die App öffnen, die persönlichen Kaffeevorlieben und Timings auf dem Smartphone oder Tablet eingeben und der Kaffeevollautomat erledigt den Rest. Hybrides Arbeiten mit wechseln-

den Aufenthaltsorten erfordert auch ein flexibles Wäschepflegemanagement. Hierbei unterstützen smarte Waschmaschinen und Trockner mit cleveren Funktionen: z. B. indem die Waschmaschine alle wichtigen Einstellungen des letzten Waschgangs an ihr Pendant - einen smarten Wäschetrockner - sendet, der daraufhin das optimal passende Programm wählt und seine Besitzer per Push-Nachricht informiert, wenn die Wäsche fertig ist. „Wer für seine Wäschepflege keinen Waschkeller oder eigenen Hauswirtschaftsraum zur Verfügung hat, der kann sich einen kleinen, verborgenen Laundry-Bereich in seiner Wohnküche einplanen lassen“, rät AMK-

Geschäftsführer Volker Irl. Auch Möbel lassen sich remote bewegen - per App und mithilfe smarter Antriebssysteme wie elektrische Hubsäulen und Linearantriebe. Auf diese Weise lassen sich ganze Kücheninseln, Arbeitsplatten, Ess- und Beistelltische auf eine individuelle und rückenschonende Arbeitshöhe bringen. Interessant sind auch Liftsysteme, die sich in Wandschränke integrieren lassen. Sie sorgen dafür, dass die beweglichen Stauraumregale schön gleichmäßig und elegant aus den Hängeschränken herausfahren - und somit in komfortabler und ergonomischer Greifnähe ihrer Nutzer sind. (AMK)

Alle Preise sind Schөлpreise ohne Montage und Dekoration und gelten nur innerhalb Deutschlands. Alle Preise in d. MwSt. und - Euro. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. A = Preisangaben sind UVP. Preise gültig ab 01.10.2022. Foto Druck und Bilder in keine Haftung.

Unser Top-Angebot!

64.95
Stück

LED-Akkustrahler
20 W, 2.500 lm, 5.000 K, dimmbar, mit Klappgestell, inkl. Adapterplatte für 18-Volt-Akkus für Bosch, Makita, Dewalt, B.u.D, Stanley





Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
www.bauzentrum-luecking.de

Ideen & Machen Gemeinsam für deinen Traum



„Alles Drin“-Aktion

Jetzt Hörmann Sektionaltor zum Aktionspreis sichern!

Aktion gültig bis: 30.11.2022

statt 1.949 €
ab 1.699 €

inklusive elektrischem Antrieb, Funkhandsender + Einrichtung, Aufmaß, Demontage, Lieferung und Montage

Infos unter:
www.evers-baustoffe.com



EVERS
Bauen & Wohnen

Roh- & Hochbau | Dachbaustoffe | Gartenbaustoffe | Innenausbau | Türen, Fenster & Tore

Evers GmbH & Co. KG Husener Straße 25, 33165 Lichtenau, Telefon: 05295 9868-0



Das 30-jährige Firmenjubiläum feierte die UKL IT & Logistik kürzlich an einem Wochenende in Hamburg u.a. mit einem tollen Kochevent, das Foto zeigt den größten Teil des Teams

UKL IT&Logistik GmbH in Bad Driburg

Generationenwechsel zum Firmenjubiläum

Ziemlich genau 30 Jahre nach Firmengründung wechselt in der UKL IT & Logistik GmbH in Bad Driburg die Geschäftsführung. Das Gründerehepaar Klemens und Maria Lübeck setzen sich altersbedingt zur Ruhe und übergeben die Firmenleitung an den ältesten Sohn Christian.

Noch-Geschäftsführer Klemens Lübeck freut sich, dass der Generationenwechsel so gut gelingen ist: „Dass eines der Kinder das elterliche Geschäft übernehmen möchte, ist bereits ein nicht selbstverständlicher Glücksfall.“ Aber auch dann sei die Firmenübergabe ein komplexer und risikoreicher Prozess, für den die Beteiligten im Unternehmen einige Jahre Zeit und Energie aufwenden. Inzwischen ist der Generationenwechsel mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Der neue Geschäftsführer, Christian Lübeck, geht die neue Herausforderung mit Lust, Ideen und besten fachlichen Voraussetzungen an. Er war acht Jahre alt, als die Eltern im ausgebauten



Die Firmengründer Maria und Klemens Lübeck und der neue Geschäftsführer Christian Lübeck

Dachboden ihres Wohnhauses das Geschäft begannen. Nach seinem Studium der Wirtschaftsinformatik war er beruflich zunächst eigene Wege gegangen, hat Führungserfahrung in verschiedenen Unternehmen sammeln können und war schließlich 2014 in die elterliche Firma eingetreten.

Christian Lübeck kann einschätzen, welch eindrucksvolle Entwicklung das Unternehmen in

den 30 Jahren seines Bestehens genommen hat. Die Gründungsidee war gewesen, Dienstleister der Eisenbahnlogistik mit Standortdaten ihrer Waggons zu versorgen. Dies ist auch heute noch das Kernprodukt der UKL, hat sich aber in 30 Jahren rasant entwickelt und wurde durch andere Dienstleistungen wie den elektronischen Frachtbrieffaustausch oder das Bahnstrom-Management ergänzt. Heute ist die UKL ein

bedeutender und einzigartiger Akteur der nationalen wie internationalen Eisenbahnlogistik. Und die Zukunftsperspektiven sind gut: Die Eisenbahn ist als umweltfreundliches und nachhaltiges Transportmittel politisch gewollt, und die UKL ist für diesen Markt hervorragend aufgestellt. Als moderner Arbeitgeber ist sie für die derzeit 50 Beschäftigten wie auch für Bewerber attraktiv. Das, so Lübeck, sei seine wichtigste Herausforderung. „Denn das Kapital unserer Firma sind engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“ Es liege aber bereits in der UKL-DNA als Familienbetrieb, dass die Beschäftigten sich hier wohl fühlen und sich in hohem Maße mit der Firma identifizieren.

Ein Familienunternehmen kann die UKL durch den Eintritt von Christian Lübeck nun bleiben, und so gibt es einen doppelten Anlass, gemeinsam mit Beschäftigten und Geschäftspartnern zu feiern: den runden Firmengeburtstag und den erfolgreich abgeschlossenen Generationenwechsel.



Wir sind ein regional tätiger, familiengeführter Mineralbrunnen in Steinheim-Vinsebeck und füllen natürliches Mineralwasser und eine breite Auswahl an Erfrischungsgetränken ausschließlich in Glas-Mehrweg-Flaschen ab.

Zur Verstärkung unseres bewährten Produktions-Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintritt in Dauerstellung mehrere

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

(Voraussetzung: abgeschlossene Berufsausbildung als Maschinen- und Anlagenführer oder einem ähnlichen technischen Beruf)

Fachkräfte für Lebensmitteltechnik (m/w/d)

Gabelstaplerfahrer (m/w/d)

(Voraussetzung: Staplerführerschein zum Führen von Gabelstapler bis mind. 5.5 t)

Elektriker / Mechatroniker (m/w/d)

Zum 1. August 2023 suchen wir

Auszubildende im Ausbildungsberuf „Fachkräfte für Lebensmitteltechnik“ (m/w/d)

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder auf dem Postwege zu. Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Graf Metternich-Quellen

Karl Schöttker KG
Brunnenstraße 24 • 32839 Steinheim-Vinsebeck
Tel. 05233 - 9405-0
E-Mail: info@graf-metternich-quellen.de



BEAUTYLINE

Wir suchen Verstärkung in unserem Team in Teilzeit.

Eine

Kosmetikerin

mit abgeschlossener
Ausbildung in
Kombination mit Fußpflege.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Beauty Line · Angelika Beckert
Alleestraße 24 · 33014 Bad Driburg
Tel. 05253 / 933565
Mail: info@beautyline-baddriburg.de



UKL IT & Logistik GmbH
Brakeler Straße 26 · 33014 Bad Driburg

www.ukl.de/karriere

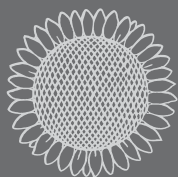
Videos und mehr zu UKL unter:

Du suchst eine neue Herausforderung,
arbeitest gern strukturiert und lösungsorientiert –
auch wenn die Welt mal Kopf steht?
Dann bewerbe dich jetzt beim Dienstleister
für Schienengüterverkehr in Bad Driburg!

Clevere Köpfe gesucht



UKL IT & Logistik



Individuelle Gartengestaltung und Gartenpflege

Kreative Gärten Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de

Landschaftsgärtner

verändern die Welt!

Wir stellen ein (m/w/d):
Gärtner aller Fachrichtungen
Landschaftsgärtner Vorarbeiter

JETZT BEWERBEN!

Ostenfeldmark 6 · 33014 Bad Driburg
Tel.: 0 52 53 / 93 55 53 · Fax: 0 52 53 / 93 55 54

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 01. Oktober 2022
Annahmeschluss ist am:
26.09.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Antonius Oeynhausen
SPD Nadine Nolte
FDP Sascha Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denker

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte
Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende
Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion
wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtig-
keit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweise) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riehmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riehmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Fon 05253 68 15
Hildegard Landwehr
b-landwehr@t-online.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
unserort.de/bad_driburg

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de.



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Computer & Co

Computer-Probleme !

Reparatur von PC's, Notebooks. Verkauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“ Hardware für Büro/Internet; Spiele; Wohnzimmer-PC's - mit Garantie. Tel. 05253/9354495 Mo-Fr v. 9-18 Uhr

Gesundheit

Ich bin Heilpraktikerin für Psychotherapie

Mit meinen Methoden Psycho-Kinesiologie, Gesprächsführung, Verhaltenstherapie, prog. Muskelentspannung bin ich bei Panikattacken, Ängsten, Depressionen, psychosomatischen Beschwerden o. anderen Krisensituationen ganz persönlich f. Sie da. In Paderborn: Irene Bredewald, 0151/26383637

Stellenmarkt

WIR SUCHEN FÜR DIESE ZEITUNG ZUSTELLER

für einen festen Zustellbezirk. Bei Interesse einfach anrufen oder WhatsApp schreiben an 02241/260-380. REGIO PRESSEVERTRIEB GMBH

Vermietungen

Wohnung /-en

Bad Driburg

2- und 3-Zimmerwohnung, beste Lage am Park, K.,B., Abstellraum, Gäste-WC, große Terrasse, Südseite, Keller, a.W. Garage. Tel. 05253/5799 oder 1260

3 Zimmer Wohnungen

Moderne, helle Wohnung in Bad Driburg-Südstadt

E75 qm, 3 ZKBB, 1. OG, PKW-Stellplatz, ruhige Lage, KM 450 €. Tel. 05253/930973

Wohnung in Bad Driburg zu vermieten

Ab 1.1.2023 Wohnung im EG in der Schützenstr. , 3-Zi. Küche, Bad, Terrasse mit KFZ Stellplatz und Küchenzeile, zu vermieten. Mobil: 0170/3563805

Gesuche

Dienstleistung

Service

Junger Herr mit Auto

sucht Gartenarbeit, alles Rund ums Haus, Hecke/Bäume schneiden, Dachrinnenreinigung, Einfahrtreinigung, und Aufräumarbeiten vom Dachboden bis zum Keller, Tel. 05273/3686005

Kaufgesuch

Achtung ich suche von privat

Rares für Bares, u.A. Ess- & Kaffeegeschirr, Besteck, Zinn, Figuren aus Holz u. Porzellan, alte Bilder, Deko- & Wohnaccessoires, Handtaschen u. Koffer, Trachtenbekleidung, Markenbekleidung für Herren & Damen, Tel. 05273/3686005 seriöse Abwicklung

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren,

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Bekleidung D/H! Suche Rolexuhr für Privat! Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Die Hygienevorschriften halten wir ein.

SUCHE Youngtimer oder Oldtimer
Mercedes SL, CLK, CSL, und 500er, älteres Wohnmobil, Tel. 05273/3686005

Vermietungen

Wohnung /-en

Rentnerehepaar sucht

ruhige 2,5-3 Zimmerwohnung in Bad Driburg. 05253/9757507



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Rohholung von Altmetall - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann

Familien ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Tag der Deutschen Einheit) ziehen
wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 40)
Freitag, 30.09.2022 / 10 Uhr



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 24. September

Brunnen-Apotheke

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Sonntag, 25. September

Hirsch-Apotheke

Lange Torstr. 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Montag, 26. September

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 27. September

City-Apotheke

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 28. September

Apotheke am Alten Markt

Lange Str. 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Donnerstag, 29. September

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Freitag, 30. September

Rosen-Apotheke

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Samstag, 1. Oktober

Apotheke Warburger Straße

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Sonntag, 2. Oktober

Kronen-Apotheke

Mittelstr. 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

(Angaben ohne Gewähr)

Anzeige

Tagespflege im Grünen

Philipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr

Finanzierung, Information und
Demenzsprechstunde nach
Absprache

unter **05253/4059845**

Anzeige

Zwack

Häusliche Krankenpflege

Inh. Heinz Zwack

Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

Anzeige

**Freundeskreis
der Suchtkrankenhilfe**

Gesprächsgruppe Bad Driburg
jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Brunnenstraße 10,
Bad Driburg

Telefonische Auskunft unter
05234/4611 oder unter
05259/930345

Anzeige

AWO Senioren-Pflege

**Beratung und Unterstützung
zu Hause**

Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige

Mobiler Hörgeräte-Service

**Ein Service von Hörsysteme
Häusler**

Kostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007

Anzeige

Die Pflege

A. Schlütz & St. Oeynhaus
Ihr Pflegedienst für die Ein-
zugsgebiete Bad Driburg und
Brakel.

Tel. **05272/392280**

Anzeige

**Caritas Pflegestation
Ambulanter Pflegedienst
der KHWE**

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Palliative Versorgung
- Betreuungsangebote

Tel. **05253/9855300**

**Sprechen Sie uns an,
wir sind gerne für Sie da.**
www.khwe.de

Anzeige

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst
Meine Mutter
braucht Pflege....**

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217

Anzeige

**Johanneswerk im Stadtteil
Ambulanter Pflegedienst**

24 Stunden erreichbar
Tel.: **05253/975362**

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mühsamen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Anzeige

**AWO-Beratungsstelle
für Schwangerschaft,
Partnerschaft und Sexualität**

im Kreis Höxter
-anerkannte
Konfliktberatungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail:
skb-driburg@awo-hoexter.de

Anzeige

**Ambulanter Pflegedienst
und Tagesdienst carpe diem**

Professionelle Pflege und Be-
treuung mit Herz bei Ihnen zu
Hause.
Informieren Sie sich auch über
unser ergänzendes Betreuungs-
angebot in der Tagespflege.
Wir sind 24 Stunden für Sie
erreichbar unter
05253/4047-503

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Gewalt gegen Frauen **0800 011 60 16**
- Opfer-Notruf **116 006**



